



SSV-Echo 2012



Grußwort



Liebe Mitglieder und Freunde des SSV Anhausen,

in allen Abteilungen standen wieder Neuwahlen für die Vorstandschaften an. Den Verantwortlichen ist es gelungen, über 50 Mitglieder zu finden, die ein Ehrenamt und damit Verantwortung beim SSV Anhausen übernehmen. Zu besetzen waren jeweils Vorstand, stellv. Vorstand, Schriftführer, Kassierer, Jugendleiter, Beirat und Revisoren. Bis auf die Fußballabteilung, bei der bis Redaktionsschluss die Versammlung noch nicht stattfand, sind in allen Abteilungen die Funktionen wieder besetzt. Ein Dank von meiner Seite für die große Bereitschaft.

Nach einem Jahr mussten wir erneut einen Pächter für unser SSV Haus finden. In der heutigen Zeit ein schwieriges Unterfangen. In einer Gastronomiezeitschrift hatten wir deutschlandweit ausgeschrieben. Lediglich ein Bewerber meldete sich. Auf eine erneute Ausschreibung in der Augsburger Allgemeinen bewarben sich acht Interessenten. Alle Nationalitäten waren vertreten. Wir entschieden uns für Familie Lamberti. Über 20 Jahre Berufserfahrung in der Gastronomie und bei Vereinen bürgen für Qualität! Francesco und seine Ehefrau Maria sind für die Küche zuständig, ihre Tochter Valentina übernimmt den Service im SSV Haus. Angeboten wird Italienische und Deutsche Küche.



Anschaffungen und bauliche Maßnahmen mussten reduziert werden. Im Boccia-Stadel wurde die Umrüstung auf Gasheizung begonnen. Die Schlitzmaschine zur Pflege der Sportplätze wurde renoviert. Im SSV Haus musste die Eingangstüre erneuert werden. Mehr war finanziell nicht möglich.

Nach dreimaligem Erfolg unserer Bocciaspieler bei den Deutschen Meisterschaften der Herren reichte es dieses Mal nicht zum Sieg. Bei den Europameisterschaften der Damen in der Türkei erreichte unsere Spielerin Uschi Karl einen hervorragenden 6. Tabellenplatz. Annemarie Vitzthum sorgte im Tischtennis für Furore. Sie belegte im Einzel und im Doppel bei den Bayerischen Meisterschaften in Grafenau jeweils den 2. Platz. Dieses Ergebnis übertraf sie dann noch bei den Deutschen Meisterschaften in Siegen mit einem 1. Platz im Einzel und einem 3. Platz im Doppel. Wir freuen uns aber auch über den Erfolg unserer Fußballmädchen, die in die Bezirksoberliga aufgestiegen sind. Einen gleichen Erfolg schafften unsere Volleyball-Herren, die ebenfalls in der höchsten Liga des Bezirks Schwaben auf Punktejagd gehen. Mein herzlicher Glückwunsch zu diesen Erfolgen.

Willi Höfer wurde bei der Jahreshauptversammlung 2011 für seine überaus großen Verdienste beim SSV Anhausen besonders geehrt. Er war 43 Jahre als Übungsleiter in unserer Turnabteilung tätig. Dazu engagierte er sich Ende der 70iger Jahre beim Innenausbau der Mehrzweckhalle und des SSV Hauses. Ferner baut er jedes Jahr einen Teil der Geräte beim Trimm-Dich-Pfad im Spätherbst ab und im Frühjahr wieder auf. Defekte Geräte repariert er seit 40 Jahren. Unser Trimm-Dich-Pfad konnte die vielen Jahre nur überstehen, weil Willi Höfer die Pflege übernommen hat. Für dieses große Engagement wurde er zum Ehrenmitglied ernannt und vom Bezirk Schwaben durch Bezirkstagspräsident H. Reichart geehrt.

Ich bedanke mich bei allen Funktionären für die gute Zusammenarbeit. Allen ehrenamtlichen Helfern, Trainern und Betreuern in den Abteilungen spreche ich ein Lob für die geleistete Arbeit aus. Mein Dank gilt auch allen Sponsoren für die Unterstützung des Vereins.

Ihr

Ehrenmitglied Johann Kraus verstorben

Kurz vor seinem 84. Geburtstag ist unser Ehrenmitglied Johann Kraus nach schwerer Krankheit am 12.04.2011 verstorben. Seit der Gründung des SSV Anhausen vor 65 Jahren war er Mitglied in unserem Verein. Johann Kraus engagierte sich sein ganzes Leben lang für den SSV Anhausen.

Von 1950 – 1960 war er Abteilungsleiter der Fußballer. 1950 gründete er mit Sportfreunden die Talschützen. In den 60iger Jahren übernahm er als 2. Vorstand Verantwortung im Gesamtverein. Zu dieser Zeit war er Gründungsmitglied der Skiabteilung und führte die Abteilung 12 Jahre lang. Unter seiner Führung wurde der 1. Skilift in Anhausen in Betrieb genommen und eine Langlaufloipe im Anhauser Tal gespurt. Nicht müde, für den Verein neue Ideen und Sportarten einzuführen, gründete er mit Sportfreunden 1985 die Bocciaabteilung. Bis zu seinem Ableben war er den Bocciaspielern und dem gesamten Verein sehr eng verbunden.

Der SSV Anhausen wird ihn stets in Erinnerung behalten.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2012

am Mittwoch, 14. März 2012
um 19:30 Uhr im SSV-Haus

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Eröffnung
3. Verlesung des Protokolls 2011
4. Ehrungen
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht des Beitragskassierers
7. Bericht der Revisoren
8. Entlastung von Schatzmeister und Beitragskassierer
9. Bericht des Präsidenten
10. Bildung eines Wahlausschusses
11. Entlastung des Präsidiums
12. Neuwahl des Präsidiums
13. Bestätigung der Abteilungsvorstände
14. Wünsche / Anträge / Verschiedenes



Jubilare im Jahr 2012

25 Jahre

Ingrid Endreß, Anneliese Fischer, Evelyne Heim, Hartmut Heim, Martin Karle, Michaela Kößler, Gabriele Kruis, Franz Kuchenbaur, Torsten Kuchenbaur, Bernd Müller, Stefan Neumayer, Rudolf Pecher, Wilhelmine Sibig, Michael Strehler, Martina Wegele, Rita Woodcock, Stuart Woodcock

40 Jahre

Anita Batz, Jürgen Batz, Alfred Bittner, Franziska Dirr, Dr. Helmut Dirr, Thomas Dirr, Ulrich Fest, Paul Franzen, Erika Kreuzer, Heinrich Nehyba, Helmut Pfeilschifter, Dietmar Rindle, Michael Ritter, Hubert Sedlak, Johann Spengler jun., Birgit Tauscher, Joachim Tauscher, Karl Völkl, Robert Wunderle

50 Jahre

Erwin Egger, Ludwig Grondinger, Gerhard Himml, Erwin Langer, Josef Pfisterer

Die Ehrung der Jubilare findet im Rahmen der Jahreshauptversammlung statt.

Anträge für die Jahreshauptversammlung

Das Präsidium stellt den Antrag, die Mitgliedsbeiträge ab dem 01.01.2013 um einen geringen Betrag anzuheben.

Die Ausgaben für Verbandsbeiträge, Schiedsrichterkosten und natürlich auch für den Unterhalt der vereinseigenen Anlagen und Gebäude steigen stetig an. Um diese laufenden Kosten finanzieren zu können, schlagen wir eine minimale Erhöhung der Beiträge vor. Bei den Kindern, Jugendlichen und den Senioren soll um 25 Ct/Monat und bei den Erwachsenen um 50 Ct/Monat der bisherige Beitragssatz erhöht werden.

Vorschlag zur Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge ab 01.01.2013

Kategorie	derzeitiger Beitrag		neuer Beitrag	
	jährlich	monatlich	jährlich	monatlich
Kinder u. Jugendliche (bis 18 Jahre)	42,00 €	3,50 €	45,00 €	3,75 €
Erwachsene	54,00 €	4,50 €	60,00 €	5,00 €
Senioren (ab 60 Jahre)	42,00 €	3,50 €	45,00 €	3,75 €
Familien (Eltern mit Kind bis 18 Jahre)	120,00 €	10,00 €	132,00 €	11,00 €

Weitere Anträge wurden nicht eingereicht.

Talfest 2011



Dank der Hilfe der FFW Diedorf konnte dieses Foto mit einem gigantischen Blick aus der Vogelperspektive geschossen werden.

Am Donnerstag, 2. Juni 2011 eröffnete 2. Bürgermeister Peter Högg das 33. Anhauser Talfest. Für seinen ersten Bieranstich machte er es richtig gut. Nach dem Salutschießen der Talschützen begann die Eröffnungsfeier. Die Turnkinder des SSV Anhausen begeisterten die vielen Besucher mit ihren Auführungen. Danach ging es mit „Manfred Leiprecht“ musikalisch weiter. Nachmittags wurden von der Vereinsjugend rund um den Festplatz die Stationen für die Talfest-Olympiade aufgebaut, an denen sich die Kinder ihre Punkte erkämpfen konnten. Bei der Siegerehrung wurden alle Kinder mit einer Medaille ausgezeichnet. Anschließend war die Siegerehrung des Volleyballturniers, das schon den ganzen Tag über in der Mehrzweckhalle ausgetragen wurde. Abends spielte das Duo „Markus + Sepp“.

Am Freitag, 3. Juni 2011 sorgte die Band „Duo Zweikanal“ für gute Stimmung im Zelt. Unter den vielen Besuchern des Abends der Vereine waren auch 1. Bürgermeister Otto Völk und Gäste aus der Partnergemeinde Bonchamp. Als kulinarischen Höhepunkt gab es Spanferkel vom Grill, von dem nach einer Stunde nichts mehr übrig war. Bei „Fun & Action“ in der

Mehrzweckhalle konnten sich unsere Kinder und Jugendlichen – betreut von der Turn- und Tischtennisabteilung – mit Geräteturnen, Spielen und Tischtennis austoben.

Am Samstag, 4. Juni 2011 begrüßte Präsident Johann Karle Groß und Klein zum „Bunten Nachmittag“. Auf dem Programm standen viele Tänze der Turnkinder und zwei Sketche der Theaterabteilung. Außerdem gab es die traditionelle Tombola mit vielen tollen Preisen. Die Theaterabteilung stiftete hierfür fünf Essensgutscheine vom Restaurant „La Foresta“. Bei der Verlosung wurde Johann Karle von den drei Glücksfeen Carolin, Laura und Tabea unterstützt. Zum Festausklang am Abend heizten traditionell „Peter & Steff“ die Bierzeltstimmung wieder an.

Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Helfer, die zur Verwirklichung des Talfestes beigetragen haben. Es war zwar wieder sehr viel Arbeit, doch es hat sich wie immer gelohnt! Das nächste Talfest beginnt am 17. Mai 2012 – wie immer am Vatertag!

Gaby Gleißl



**Bitte vormerken:
vom 17. bis 19. Mai 2012
34. Anhauser Talfest**









Vereinsjugend

Kinderfaschingsball

Am 26.02.2011 gab es in Anhausen seit langem wieder einen Kinderball in der Mehrzweckhalle. Dieser wurde vom SSV-Gesamtverein unter der Federführung der Jugendabteilung organisiert. Mit Unterstützung der Abteilungen Fußball, Tennis, Turnen, Tischtennis, Theater und Ski wurde die Veranstaltung ein großer Erfolg. Noch vor Beginn waren sämtliche Eintrittskarten verkauft. Neben Polonäse, lustigen Spielen und Schminken standen der Auftritt einer Zauberin, zwei Tanz-

einlagen der Turnermädchen und natürlich viel Faschingsmusik auf dem Programm. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Für die Cowboys, Indianer und Prinzessinnen und alle anderen tollen Masken wurde es ein unvergesslicher Nachmittag.

Für den Fasching 2012 planen wir, in Zusammenarbeit mit den einzelnen Abteilungen, wieder eine Kinderfaschingsfeier in unserer Turnhalle zu veranstalten.





Talfest

Beim diesjährigen Talfest war die Jugend wieder sehr aktiv. Für unsere kleinen Gäste wurde ein Hüpfkissen aufgestellt. Am Nachmittag wurde dann wieder unsere bei den Kindern äußerst beliebte "Tal-Olympiade" durchgeführt. Die Siegerehrung fand wie immer in unserem Festzelt statt und jeder Teilnehmer bekam eine Medaille.

Sonstiges

Auch dieses Jahr fanden in den einzelnen Abteilungen wieder viele Veranstaltungen und Sportwettkämpfe statt. Genauere Berichte hierzu finden sie unter den einzelnen Abteilungen. Insgesamt ist zu sagen, dass die einzelnen Abteilungen wieder eine vorbildliche Jugendarbeit geleistet haben und unsere Kinder und Jugendlichen im SSV bestens aufgehoben sind.

Die Jugendabteilung hat auch dieses Jahr die einzelnen Abteilungen bei Bedarf finanziell unterstützt. Hierbei handelt es sich wieder um Zuschüsse für Turnierteilnahmen, Anschaffung von Pokalen und Medaillen, Schiedsrichterrechnungen und Veranstaltungen.

Für den Fasching 2012 planen wir, in Zusammenarbeit mit den einzelnen Abteilungen, wieder eine Kinderfaschingsfeier in unserer Turnhalle zu veranstalten.

Abschließend möchte ich mich nochmals bei allen Jugendleitern, meinen Stellvertretern und den Jugendsprechern für die reibungslose Zusammenarbeit bedanken.

Frank Edelmann
Vereinsjugendleiter

Boccia

2011 war für unsere Abteilung sportlich ein sehr erfolgreiches Jahr. In den verschiedenen Ligen konnten unsere Spieler sehr gute Ergebnisse erreichen. Auf den Bahnen im Bocciastadl richteten wir drei Ranglistenturniere und ein Mannschaftsspiel aus. Platzierungen der Anhauser Spieler im vergangenen Jahr:

1. Bundesliga

2. Egger Erwin
3. Billi Rodolfo
4. Ferrara Domenico
5. Longo Fiorenzo
7. Karl Uschi
13. Möschl Albert
25. Jedlitschka Peter
28. Mayer Winfried

2. Bundesliga

3. Schwegler Johann
12. Zäh Hans
20. Martin's Joaquim
25. Gabler Helmut

Johann steigt in die 1. BL auf

Oberliga

1. Pichler Karl-Heinz
4. Niegl Oskar
5. Forster Adolf
12. Maier Ernst
15. Jaser Werner
24. Schmid Werner

Karl-Heinz, Oskar und Adolf steigen in die 2. BL auf

Bei der Mannschaftsmeisterschaft konnten wir nicht an die Leistung des Vorjahres anknüpfen und erreichten den 4. Platz.

Unsere Spielerin Uschi Karl war bei der Europameisterschaft der Damen vom 2. bis 9. Juli 2011 in der Türkei am Start und belegte einen guten 6. Platz.

Billi Rodolfo erreichte den 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Einzel am 2. und 3. Juli in Gersthofen.

Anfang August ging unser Sommerfest über die Bühne. Albert Möschl und Winni Mayer standen wie jedes Jahr am Grill. Peter Jedlitschka sorgte mit seiner „Ziehagl“ für die musikalische Unterhaltung.

Am 18. und 19. Oktober 2011 besuchten wir unsere Bocciafreunde in Brixen/Südtirol zu einem kleinen Freundschaftsturnier. Gegen Abend fuhren wir hinauf nach St. Leonhard zum Törggelen. Es gab köstliche Südtiroler Spezialitäten und dazu den passenden Rotwein. Zur Unterhaltung spielte wieder Peter Jedlitschka auf. Nach einer ca. zweistündigen Stadtführung am nächsten Vormittag durch Brixen ging es wieder zurück nach Anhausen.

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft fand am 4. Januar 2012 statt.

Gewählt wurden folgende Personen:

Vorstand	Egger Erwin
Stellvertreter	Mayer Winfried
Schriftführer	Pichler Karl-Heinz
Kassenwart	Niegl Gerold
Turnierleiter	Gabler Helmut

Öffnungszeiten Bocciastadl

Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag
16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Ein großes Danke möchte die Vorstandschaft allen Spendern und Gönnern sowie den Mitgliedern aussprechen, die sich während des Jahres zur Hallenaufsicht zur Verfügung stellten.

H.Gabler



Unsere erfolgreichen Spieler 2011



Albert und Erwin beim Endspiel am 6.11.2011



Talfestbesuch 2011



Adi, Karl-Heinz u. Oskar bei der Lagebesprechung



Törggelen in St. Leonhard



Tischtennis

Die Spielrunde 2010/2011 verlief weniger erfolgreich für die Mannschaften der Tischtennisabteilung und so kämpften fast alle um Klassenerhalt und Abstiege in die unteren Ligen waren dann auch nicht mehr zu verhindern. Umso erfreulicher, dass die Saison 2011/2012, deren Vorrunde ja bereits abgeschlossen ist, bei allen 3 Herrenmannschaften und auch bei der Damenmannschaft bisher super verläuft.

Vereinsmeister 2011 wurden Annemarie Vitzthum und Rainer Winterhalder; den 1. Platz bei den Doppeln Damen belegten Annemarie Vitzthum und Marlene Mohr und bei den Herren Max Joas und Torben Tjarks.



Ein famoses Sportjahr hatte unsere Spitzenspielerin der Senioren, Annemarie Vitzthum und sie feierte, auch über Ländergrenzen hinweg, super Erfolge. Das Jahr begann für Annemarie mit einem 3. Platz im Einzel und einem 1. Platz im Doppel bei den schwäbischen Meisterschaften in Augsburg. Weiter ging es bei den bayerischen Mei-

sterschaften in Grafenau mit einem 2. Platz im Einzel und einem 2. Platz im Doppel. Absolutes Highlight ihrer Tischtennis Karriere war dann der Sieg und somit der 1. Platz bei den Deutschen Meisterschaften in Siegen. Im Juni bestätigte sie dann zum wiederholten Mal ihre Form bei den europäischen Meisterschaften. Bei einem fast einwöchigen Turnier und einem Startfeld von 50 Teilnehmerinnen in ihrer AK, konnte sich Annemarie im ersten Drittel behaupten.

Sportlicher Rückblick

Jugend I

Die Mannschaft um Spielführer Marvin Bauer hatte es schwer sich in einer starken Kreisliga 1 zu behaupten. In der Rückrunde konnte am vorletzten Spieltag der Abstieg aus der Kreisliga 1 mit einem Unentschieden gegen Wehringen gerade noch abgewendet werden. Der Abstand zum Absteiger machte dabei nur 2 Einzelspiele aus. Zum Ende der Saison schieden leider Lukas Lehmeier, Marc Hoffmann und Tim Lochbrunner aus der Mannschaft aus.

Man entschloss sich daher die darauffolgende Saison in der Kreisliga 2 zu starten. Die neue Mannschaft wurde aus Marvin Bauer, Valentin Eberspächer, Julian Hergenröder, Andreas

Wiedenmann und Jean Bartholmeß formiert. Mit 5:9 Punkten belegt die Mannschaft einen respektablen 6. Platz. Dabei konnte das Derby gegen den SSV Wollishausen mit 8:3 für Anhausen entschieden werden.

Vielen Dank an die Ersatzspieler, Martin Weisse, Andreas Brechtel, Nils Schwemmer und Fabian Schwankhart.

(Bernd Bauer)

Jugend II

Unsere Jungs (Martin Weiße, Andreas Brechtel, Sven Kolenda, Nils Schwemmer, Fabian Schwankhardt und Jean Bertholmeß) hatten sich nach einer ziemlich verkorksten Vorrunde in der Rückrunde deutlich gesteigert. Durch einen entscheidenden Sieg konnte der vorletzte Tabellenplatz verteidigt werden.

In die neue Saison starteten wir mit einer komplett neuen Mannschaft, die zu Beginn nur Niederlagen einstecken musste und so mit nur einem Unentschieden das Schlusslicht der Liga derzeit ist. Aber aller Anfang ist schwer und ganz sicher werden die Jungs in der Rückrunde einigen Gegnern das Fürchten lehren.

(Ingrid Schramek)

Damen

Das Damenteam (Ingrid Schramek, Heidi Köbler, Sabine Schwemmer, Henriette Flinspach, Marlene Mohr und Sofia Angermeier) schaffte, trotz einer deutlichen Leistungssteigerung, nur einen Sieg und ein Unentschieden. Damit konnten wir jedoch den vorletzten Platz zum Saisonende verteidigen.

In die neue Saison starteten wir mit zwei Siegen hintereinander und sogar unseren Angstgegner wiesen wir erstmals mit einem Unentschieden in seine Schranken. Die Belohnung dafür ist ein derzeit hervorragender 2. Platz zum Ende der Vorrunde.

(Ingrid Schramek)

Herren I

Die erste Herrenmannschaft in der Aufstellung Christian Brack, Rainer Winterhalder, Bernhard Lehmeier, Thomas Mohr, Bernd Schächterle und Bernd Bauer wurde auch in diesem Jahr wieder ihrem Ruf einer Fahrstuhlmannschaft gerecht. Nachdem es nach der Vorrunde noch so aussah als könnte man den Abstieg ein zweites Mal vermeiden. Allerdings konnte in der Rückrunde kein Punkt mehr geholt werden. Auch die Höhe der Niederlagen wurde von Spiel zu Spiel immer deutlicher. Mit ein Grund dafür ist sicherlich der Rückzug von Moritz Angermeier (wegen Studium). In der zweiten Kreisliga angekommen, kamen auch die Siege wieder zurück. 16:0 Punkte standen zu Buche bevor im letzten Spiel gegen TT SG Augsburg die erste Niederlage kam. Somit stehen wir nach der Vorrunde mit einem Punkt Rückstand auf dem zweiten Platz. In der Rückrunde ist dieses Jahr noch

alles offen und wir können vielleicht wieder den Fahrstuhl nach oben nehmen. Dank auch allen Spielern die uns "mehr oder weniger gern" ausgeholfen haben.

(Bernhard Lehmeier)

Herren II

In der Saison 2010/2011 spielte die 2. Herrenmannschaft mit Martin Kluger, Torben Tjarks, Max Joas, Manfred Flinspach, Peter Lauber und Albert Möschl in der 2. Kreisliga und belegte am Ende der Rückrunde den vorletzten Platz mit 6:30 Punkten. Dadurch war der Abstieg in die 3. Kreisliga unvermeidbar.

Die Vorrunde in der Kreisliga 3 der Saison 2011/2012 begann gegen starke Mannschaften mit drei Niederlagen und die 2. Mannschaft landete am Tabellenende. Durch 6 Siege in Folge konnte dann zum Ende der Vorrunde mit 12:6 Punkten der 3. Platz noch erreicht werden. Bei zwei Aufsteigern besteht noch eine Chance auf den sofortigen Wiederaufstieg. Der Abstand zum Tabellenzweiten beträgt 3 Punkte. Im Spitzenpaarkreuz haben Torben Tjarks mit 12:4 Spielen und Martin Kluger mit 8:4 Spielen sehr gute Ergebnisse erreicht und den 3. und 8. Platz in der Einzelstatistik der Liga im vorderen Paarkreuz.

(Manfred Flinspach)

Herren III

Die Saison stand unter keinem erfolgreichen Stern bei der 3. Herrenmannschaft. Bis zum letzten Punktspiel kämpften Rudi Pecher, Hubert Rupp, Willi Mohr, Willi Meier, Johann Kugelmann, Annemarie Vitzthum, Wolfgang Möschl, Bauer Marvin und Karl Sigg um den Klassenerhalt. Leider war der Abstieg nicht mehr aufzuhalten und mit einem undankbaren 9. Platz stand der SSV Anhausen leider als 2. Absteiger fest.

Derzeit läuft es spielerisch recht gut und die Mannschaft belegt nach der Vorrunde den 3. Tabellenplatz in der Kreisliga IV.

(Silvia Vogt)

Die Tischtennisabteilung konnte für die 1. Herrenmannschaft einen Trikotsponsor gewinnen. Die BCS Group mit Sitz in Berlin in München stellte einen Satz Trikots mit Hosen zur Verfügung. Die BCS Group bietet Kommunikationslösungen für Mobilfunk, Festnetz, Internet, DSL, Blackberry, iPhone und UMTS im Gewerbesektor. Wir bedanken uns bei unserem Sponsor für die Unterstützung!



Gesellschaftlicher Rückblick

Neben den Vereinsmeisterschaften zu Beginn des Jahres, veranstalteten wir im Jahr 2011 auch wieder unser beliebtes Mixed Turnier und beendeten das Jahr mit einer Weihnachtsfeier.

Herzlichen Dank an alle TT Mitglieder, an das Präsidium des SSV Anhausen für die Unterstützung der Tischtennisabteilung und ein ganz besonderer Dank geht an unsere Jugendtrainer/-betreuer Ingrid Schramek und Bernd Bauer.

Turnen

Vorstandschafft:

1. Vorstand:	Elke Lochbrunner	Schriftführer:	Stefan Ternus
2. Vorstand:	Bernhard Höfer	Jugendleiter:	Benedikt Wagner
3. Vorstand:	Armin Lochbrunner	Stellvertreterin:	Verena Mayer
Kassierer:	Rolf Lochbrunner	Jugendsprecher:	Dennis Ottmann

Trimm-Dich-Pfad



"Erbauer 1971"
Willi Höfer, Walter Ruhland (Vorstand: Elke Lochbrunner, Präsident: Johann Karle) Franz Leger, Gottfried Stefan, Leo Lochbrunner, Helmut Gabler

"Präsident bei der Übung"



Das war aber ein schönes Fest das die Frauen und Männer der Turnabteilung zu meinem 40sten Jahrestag organisiert hatten. Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken. Vorher war auch noch reichlich zu tun. Die Laufwege waren von den Überresten des Holzeinschlages unpassierbar, und die Räder der schweren Holzfahrzeuge hatten tiefe Spuren hinterlassen. Die Holzarbeitergruppe der Männergymnastik war einen Tag damit beschäftigt um den Rundkurs wieder freizulegen. Am Festtag war dann doch einiges los. Es sollte ja ein kleiner

Wettkampf in verschiedenen Altersklassen stattfinden. Jung und Alt testeten an meinen Geräten ihre Fitness. Am Schluss gab es dann im Sportheim bei Kaffee und Kuchen die begehrten, mit persönlichem Bild versehenen, Urkunden.

Die neue Saison kann bald beginnen und ich hoffe wir sehen uns wieder beim Trimmen.

Euer Trimm-Dich-Pfad.

Eltern-Kind-Turnen

Donnerstag: 15.00 – 16.15 Uhr
mit Ute Wagner



Turnen für die Aller kleinsten? Das kann doch gar nicht sein! Handstand, Rad und Felgaufschwung?

Nein, das können wir noch nicht, aber trotzdem ist unser Turnen abenteuerlich!

Zu Beginn schwören wir uns bei Sing- und Bewegungsspielen auf unsere Gemeinschaft ein, um die bevorstehenden Herausforderungen meistern zu können. Über Hindernisse kommen wir zu unserem Abenteuerparcours. Unser Guide gibt uns Tipps, damit wir diese Aufgabe lösen können, aber wir wählen meist unseren eigenen Weg. Wir balancieren in

schwindligen Höhen, wir erklimmen die höchsten Berge, rutschen steile Hänge hinab und stürzen uns in tiefe Schluchten!

Nach diesen Gefahren entspannen wir uns bei einer Massage und bereiten uns schon wieder auf die nächste Turnstunde vor.

Liebe Kinder und Eltern, ich danke Euch für das schöne Jahr und freue mich schon darauf, mit Euch das nächste Jahr wieder zu turnen und zu toben.

Eure Ute

Kinderturnen 3 – 4 Jahre

Montag 16 – 17 Uhr

mit Claudia Kopp, Isabell Fitz und Melis Reiter

Am Anfang der Stunde wärmen sich die Jungen und Mädchen mit Lauf- und Bewegungsspielen auf. Hauptteil der Stunde ist das Heranführen an Groß- und Kleingeräte wie Schwebelanken, Barren, Sprossenwand, Ringe usw. Die Kinder haben sehr viel Spaß daran und man kann richtig zusehen wie sich die Kinder von Stunde zu Stunde sicherer im Umgang damit fühlen. Zwischendurch kann auch mal ein kleines Mann-

schaftsspiel (z.B. Tauziehen) den Ehrgeiz anregen zu gewinnen. Zum Abschluss spielen wir noch gemeinsam ein Spiel, wo sich die Kinder noch mal richtig austoben können und dann geschafft aber glücklich von ihren Eltern abgeholt werden.

Claudia Kopp, Isabell Fitz und Melis Reiter

Kinderturnen (von 4 bis 6 Jahre)

Montag 17.00 – 18.00 Uhr

mit Sofia Angermeier, Birgit Lochbrunner, Tina Lochbrunner und Stefanie Funk



Trainerwechsel: Nachdem Sofia aufgrund ihres Studiums pausieren muss, half Birgit kurzfristig aus. Ab Januar 2012 wird wieder ein beständiges Team die Gruppe leiten, nämlich Tina Lochbrunner und Stefanie Funk.

Hier auch ein großes Dankeschön an Sofia für ihre langjährige Mitarbeit.

Zum Aufwärmen und zugleich zum Austoben beginnt jede Stunde mit einem Bewegungsspiel und manchmal auch mit einem Hindernislauf. Fast alle Turngeräte, sei es Reck, Stufenbarren, kleines und großes Trampolin, Ringe und

Kasten kommen zum Einsatz. Ziel ist, die Kinder langsam zum Geräteturnen hinzuführen, da dies in unserer heutigen Zeit in den Schulen fast nicht mehr angeboten wird. Konzentration, Koordination, Körperbeherrschung und Geschicklichkeit werden spielerisch trainiert. Die Kinder haben dabei viel Spaß und Freude, nicht zuletzt auch bei unseren gemeinsamen Feiern. Wir freuen uns auf ein paar neue Gesichter im Jahr 2012.

Birgit und Tina Lochbrunner, sowie Sofia Angermeier und Stefanie Funk

Mädchenturnen

Donnerstag: 17.00 – 18.00 Uhr 6 bis 10 Jahren

Donnerstag: 18.00 – 19.00 Uhr ab 11 Jahren

mit Nina und Mulli Naß, Jenny Krause und Karin Schalk

Die Weihnachtsferien sind vorüber und das neue Jahr hat begonnen. Auch die erste Begeisterung für die neuen Spielsachen ist erloschen und so starten unsere Turnmädel wieder voll durch. Und zwar mit ausprobieren und üben an den verschiedenen Turngeräten wie Trampolin, Kasten, Reck, Schwebelanken, Ringe und unsere neueste und begehrteste Attraktion, das Riesentrampolin. Natürlich durfte auch das allseits beliebte Bodenturnen, vor allem bei den Turnhelfern, nicht zu kurz kommen und so beherrschen nun alle Handstand, Kopfstand, Rad, Rolle vorwärts und rückwärts, Flugrolle und vieles mehr. Auch das mehr oder weniger regelmäßige Zirkeltraining erfreut sich mittlerweile großer Beliebtheit.

Neben all diesem Geräte- und Konditionstraining widmeten wir uns natürlich auch den vergnüglichen Dingen des Turnens und wir spielten regelmäßig zu Beginn und Ende der Turnstunden verschiedene Fang- und Ballspiele sowie den sog. großen Spielen, wie Brennball, Völkerball mit James Bond oder Vierball. Bald nach Weihnachten war Fasching angesagt und es herrschte lustiges Treiben in der Halle, wo zahlreiche Maskerle umhertollten. Dieses Jahr fand auch wieder ein Kinderfaschingsball vom Verein aus statt bei dem wir uns mit zwei schwungvollen Tänzen beteiligten und für große Begeisterung sorgten. Die Zeit verging schnell und einige Turnstunden später gab es dann wieder die legendäre Ostereiersuche, bei der die Kinder Schokohasen und -küken

in der Halle, in ihren Schuhen und Turnbeuteln finden konnten. Ein weiteres neues Turngerät konnte ausprobiert und eingeübt werden und dann war es schon wieder an der Zeit, unsere Tänze für das alljährliche „Talfest“ einzustudieren. Unsere kleinen Mädels stimmten die Gäste des Talfestes am Vatertag sowie am Familiennachmittag auf den bevorstehenden Sommer mit einem „Jambo-Mambo am Strand“ ein und in einem weiterem Tanz konnten sie als „Turntiger“ ihr Können zeigen. Die Tänze wurden von den Kindern mit Begeisterung dargeboten und so ernteten sie verdient einen riesigen Applaus für ihren Auftritt. Ein paar Turnstunden später mussten wir uns schon sputen, denn Willi Höfer klopfte an die Tür um die Disziplinen für das alljährliche Sportabzeichen zu absolvieren. Leider hat auch dieses Jahr das Wetter nicht immer ganz mitgespielt und so mussten wir einige Sportarten verlegen, und es wäre beinahe noch knapp geworden bis zu den Sommerferien fertig zu werden, denn sogar das Schwimmen mussten wir dieses Jahr in Stadtbergen in der Schwimmhalle absolvieren. Doch am Ende haben wir es geschafft alle Disziplinen wie, Schwimmen, Werfen, Hoch- bzw. Weitsprung, 50-Meter- sowie 500-Meter-Lauf abzuschließen. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Willi Höfer bedanken, der sich zahlreiche Donnerstage sowie außerplanmäßig für uns Zeit genommen, uns so gut betreut und zu

Höchstleistungen angespornt hat! Das restliche Schuljahr verbrachten wir mit Spielstunden und turnen an Wunschgeräten. In unserer letzten Turnstunde vor den Sommerferien wollten wir eigentlich eine abenteuerliche Schnitzeljagd durchs Anhausertal machen jedoch begann es kurz vor Start sehr stark zu regnen und so mussten wir uns für die sehr guten Leistungen in der Halle bei ein paar Süßigkeiten belohnen.

Nach den Sommerferien durften einige Mädchen in die „große Gruppe“ zum Lorenz aufrücken. Aber auch bei den „Kleinen“ konnten wir einen regen Zuwachs zwischen 20 und 25 Kinder verzeichnen. Im November gab es nochmals einen Umbruch in den Turnstunden. Und so haben wir jetzt von 17:00 - 18:00 Uhr die 1. - 3. Klasse (Nina, Mulli, Jenny), von 18:00 - 19:00 Uhr die 4. - 6. Klasse (Karin, Mulli, Jenny) und ab der 7. Klasse von 19:00 - 20:00 Uhr beim Lorenz.

Die Zeit bis Weihnachten verbrachten wir mit Geräteturnen, Spielen und Zirkeltraining. Das Ende des Turnjahres 2011 bildete unsere Weihnachtsfeier mit Kinderpunsch, Würstchen, Gedichten und Geschichten an der „Sonnenbergalm“ der Feuerwehr, wo auch fast allen Mädchen das Sportabzeichen überreicht werden konnte.

Vielen Dank für die tolle Zusammenarbeit!

Jenny

Frauengymnastik

Montag: 18.00 - 19.10 Uhr
mit Ida Spengler

Wieder einmal haben wir uns erfolgreich gegen das Einrosten gewehrt und dies ist ein triftiger Grund, jeden Montag bei Frau Spengler zur Stelle zu sein. An abwechslungsreicher Gymnastik fehlte es nicht; denn unsere langerprobte Übungsleiterin trainierte uns mit viel Hingabe. Dank Pezzibällen, Hanteln, Therabändern, Massageknödeln oder Igelbällen kamen alle Körperpartien zum Zuge, ab und zu muss sogar die Hallenwand herhalten. Da Gleichgewicht und Konzentration in unserem fortschreitenden Alter immer wichtiger werden, durften auch hier gezielte Übungen nicht fehlen. Nur, wenn uns Frau Spengler bei den Yogaübungen den „Frosch“ demonstriert, der angeblich ganz einfach ist, streiken die meisten von uns. Irgendwo scheint uns die Zeit zu fehlen, diese „einfache“ Übung zu Hause mit Ausdauer einzustudieren. Umso mehr freuen wir uns auf den „Entspannungsteil“. Es ist einfach herrlich, von der Partnerin so richtig verwöhnt zu werden. Selbst ein Pezziball, fest über den Rücken gerollt, kann dabei Wunder wirken. Ganz zu schweigen von dem Gefühl, wenn man die Last des Alltags liebevoll abgestreift bekommt.

Und so beendeten wir das alte Jahr mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier beim Strehlerwirt, nachdem wir wie immer einen fröhlichen Fasching, Girlanden binden für den Maibaum und ein wunderschönes Sommerfest genossen hatten. Nur beim Wandertag gab

es ein Novum. Zum ersten Mal in der Geschichte ging's nicht zu Fuß, sondern mit dem Auto nach Bergheim, der Wettergott war uns diesmal nicht hold.

Wir bedanken uns erneut herzlich bei Frau Ida Spengler, die nun bereits seit mehr als 40 Jahren für unsere Fitness sorgt. Ende Januar 2012 feierte sie ihren 85. Geburtstag. Uns Frauen ist und bleibt sie ein großes Vorbild an Disziplin und Beweglichkeit.

Jutta Kapfer



Der Aerostep

Gar it so oifach

Ui, ebbes nei's

So ebbes neimodisch's

Da muasch ja
s' Gleichgewicht halta

des isch ja für all's guat

des isch ganz schön
anstrengend

des wackelt ja

Da brauch i ja
Koordination

Da krieg m'r abr Bauchmuskla

Des geht aber ganz
schön in die Tiefe



Der Aerostep - ein instabiles Luftkissen mit zwei Kammern, das dafür sorgt, dass der Körper bei allen Übungen um das Gleichgewicht kämpfen muss. Jede noch so kleine Gewichtsverlagerung muss sofort ausgeglichen werden. Dabei wird vor allem die Tiefenmuskulatur angesprochen, also ein Training für Körper und Geist. Unser neues Luftkissen ist gelenkschonend und vielseitig einsetzbar, sei es zur Step-Aerobic, als auch für Übungen im Stand, im Liegen, im Knien und im Sitzen. Dieses Jahr konnten wir noch einige Aerosteps dazubekommen, sodass jetzt für alle Gruppen genügend vorhanden sind. An dieser Stelle ein großes DANKE, denn die Stepper sind nicht billig.

Bauch-Rücken-Beine-Po

Montag 19:15-20:15 mit Birgit Lochbrunner

Ein abwechselndes Training bei fetziger Musik für Bauch, Rücken, Beine, Po und Beckenboden - zum Schluss Dehnung und Entspannung.



Workout am Morgen

Dienstag 8:10-9:40 mit Birgit Lochbrunner

Eine halbe Stunde Kondition – ein „bisschen“ Power bei passender Musik, anschließend vielseitiges Ganzkörpertraining. Auch hier wird Dehnung und Entspannung genossen.



Gesunder Rücken

Mittwoch 8:30-9:30 mit Birgit Lochbrunner

Gezielte Übungen für den Rücken, die unter anderem dazu beitragen, Bewegungen im Alltag bewusst rückschonend zu meistern. Zum Erhalt der Beweglichkeit werden die beanspruchten Muskeln gedehnt und hinterher schön entspannt.



Männerturnen

Donnerstag 20.00 – 21.30

mit Willi Reiter und Adam Foltyn

Wie jedes Jahr möchte ich hier einen Rückblick auf die Gymnastikstunde der Herrenturngruppe des SSV Anhausen geben. Die Gymnastik beginnt jeden Donnerstag (ausgenommen Schulferien) um 20.00 Uhr und dauert ca. 90 Minuten. Zu Beginn der Stunde wärmen wir die Muskeln auf, steigern unsere Kondition, wodurch der Kreislauf so richtig in Schwung kommt und das Verletzungsrisiko sinkt. Danach folgt der Aufbau und die Kräftigung sämtlicher Muskeln, speziell Bauch- und Rückenmuskulatur, mittels Terrabänder, Zirkeltraining usw.

Zu Beginn der Skisaison legen wir den Schwerpunkt zusätzlich auf die gesamte Waden- und Beinmuskulatur, um für das Skiopening fit zu sein. Im abschließenden Cool Down der Stunde werden die beanspruchten Muskeln und Bänder noch gedehnt und der Puls langsam runter gefahren. Wer danach noch Kraft und Lust hat, kann sich am regelmäßig stattfindenden Fußballmatch auspowern.

Apropos Skiopening – neben dem Sportlichen kommt auch das Gesellige nicht zu kurz: wie z.B. die regelmäßigen Treffen beim Strehlerwirt, die Fußballspiele 4 gegen 4 (ca. 20 Min.), dem alljährlichen Sommer-Radelausflug oder dem Besuch auf einer Winter-Skihütte.



An dieser Stelle möchte ich mich bei allen aktiven und fleißigen Teilnehmern für ein sportliches und schweißtreibendes Jahr 2011 bedanken. Ich freue mich auf ein gesundes Jahr 2012 und hoffe, den ein oder anderen „Schnupperer“ in

meiner Stunde begrüßen zu dürfen.

Willi Reiter

Volleyball

Volleyball Mixed, KO's Jugend

Mittwoch 18.30 – 20.00 Uhr und

Samstag 10.30 – 12.00 (nicht im Winter)

Mit Benedikt Wagner, Verena Mayer und Dennis Ottmann

Das Training der letzten Jahre macht sich nun endlich bezahlt. In der offenen Gruppe der Augsburger Mixed-Liga wurden nun die ersten Erfolge errungen. Außerdem haben viele der Nachwuchsspieler den Sprung in die Herrenmannschaft geschafft. Die weiblichen Spielerinnen konnten ihr Talent in der A-Jugend und in der Damenmannschaft unter Beweis stellen. Dadurch wurde das gut besuchte Mixed-Jugendtraining zu einem Zu-

sammenspiel, wobei die Grundlagen auch weiter ausgebaut wurden.

Die Leitung des Trainings liegt bei Benedikt Wagner, Verena Mayer und Dennis Ottmann.

Die Mannschaft würde sich über neue volleyballinteressierte Spieler und Spielerinnen sehr freuen!

Volleyball - Hobby

Montag: 20.15 – 22.00 Uhr

mit Marcus Grasmann

Hier ein kleiner Bericht über die Hobby-Volleyball-Mannschaft der Talfestpritscher:

Es gibt in diesem Jahr nicht viel Neues. Die Trainingsbeteiligung ist gut und wir freuen uns stets über Besuch aus den Reihen der Herren- und Damenmannschaft. Die Mannschaft unterstützte das Anhauser Talfest im Ausschank und mit Bedienungen. Ebenfalls fand auch heuer wieder das beliebte Volleyballturnier am Vatertag mit anschließender Siegerehrung im Festzelt statt. Die Organisation des Volleyballturniers soll in

einzelnen Schritten an unsere Volleyballjugend übergeben werden. Stefan Ternus kümmert sich um die technischen Volleyballgeräte. Auch das leibliche Wohl kommt bei uns nicht zu kurz. Unsere Weihnachtsfeier fand wieder im Keller beim Strehlerwirt statt. In der Hobbyrunde kämpfen wir in der B-Klasse fleißig mit. Es macht uns allen weiterhin Spaß und wir bleiben gerne die Wurzeln der Anhauser Volleyballer. Zum Schluss noch ein Danke an Harry!

Marcus Grasmann

Volleyball A-Jugend weiblich

Sonntag: 19.00 – 20.30 Uhr

mit Astrid Wagner



Die weibliche U-20-Mannschaft des SSV Anhausen

Wir spielen Volleyball,
und treffen jeden Ball mit ´nem lauten Knall,
wir sind die A-Jugend des SSV Anhausen,
und spielen selten draußen,
sondern in der Halle,
mit einem runden Balle,
im Training wird oft gelacht,
viele Punkte haben wir gemacht,
2 Spiele gewannen wir,
und erreichten damit Platz vier,
unsere Knieschützer haben ´nen strengen Geruch,
„Chaos“ ist unser Anfeuerungsspruch,
den Ball darf man nicht zum Gegner schießen,
sonst muss man die gelbe Karte genießen,
egal wie, der Ball muss übers Netz fliegen,
auch wenn wir dann am Boden liegen,
Sonntag um 7 ist uns´re Trainingszeit,
da stehen wir im perfekten Outfit zum Angriff bereit,
alle von uns sind gute Dichter,
und 4 davon sogar geprüfte (Schieds)Richter.

Volleyball Herren

Mittwoch 20.00 – 22.00 Uhr und Sonntag: 15.30 – 17.15 Uhr
mit Bernd Schächterle

Die Verjüngungskur hat dem Anhauser Herrenteam sichtlich gut getan. Nach dem Meistertitel 2009/10 in der Kreisliga war der Abstiegskampf in der Bezirksklasse trotz deutlich höherem Spielniveau kein Thema. Mit einem starken Schlusspurt im Frühjahr 2011 gelang den Anhauser Herren sogar der Sprung in die Relegationsspiele um den Aufstieg in die Bezirksliga. Formal als Außenseiter gehandelt, aber dank des zugeteilten Heimrechts in optimaler Ausgangslage, wollte das Team mal sehen, was möglich ist. Mit zeitweise bis zu 75 Fans im Rücken wurde gegen den Ligakonkurrenten aus Inchenhofen ein wahres Feuerwerk abgebrannt, so dass sich die Gäste schnell mit 0:3 Sätzen verabschieden durften. Im Relegationsfinale gegen den Bezirksligavertreter aus Jettingen entwickelte sich dann ein Fünf-Satz-Krimi, den keiner so schnell vergessen wird. Nachdem das Anhauser Team im Tie-Break bei 14:9 Punkten bereits seinen ersten Matchball hatte, gelang es den Gästen aus Jettingen doch noch auszugleichen. Die Satzführung wechselte Punkt für Punkt, ehe der letzte Angriffsschlag zum 22:20 Spieler und Zuschauer von dem Nervenkitzel erlöste und den SSV Anhausen zum ersten Mal in seiner Geschichte in die höchste Liga Schwabens katapultierte.

Um in der Bezirksliga-Saison 2011/12 nicht als Kanonenfutter erhalten zu müssen, wurde auch in der Sommerpause mit vielen Freundschaftsspielen und einem Trainingslager hochmotiviert gearbeitet. Und das nicht umsonst – zur Winterpause stehen die Anhauser Herren zwar mit 6:10 Punkten am Rande der Abstiegszone, jedoch erwarten sie die Rückspiele gegen die direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt im Januar und Februar in eigener Halle. Unter diesen Voraussetzungen ist der Anhauser Weihnachtsfriede gesichert und alle Spieler haben sich ein paar freie Tage verdient.



Nordic Walking

mit Gertraud Schneider, Heidi Viets, und Stefan Ettinger

Dienstag 9 Uhr, Parkplatz am Bocciastadl

Freitag 18 Uhr (Winter 16 Uhr), Parkplatz am Bocciastadl

Montag 9 Uhr, Anhauser Schule mit Claudia Kopp

Für das vergangene Jahr haben wir Nordic Walker eine beachtliche Leistung an Kilometern vorzuweisen. Anhaltendes Traumwetter, vor allem im Spätsommer und Herbst bereitete uns viel Freude bei den Läufen. Bei den Dienstags- und Freitagsterminen (häufig mit 2 Trainern) sind meist 15 – 20 Nordic Walker aus unserer Gruppe dabei.

Feste Programmpunkte waren im Jahr 2011 wieder die Kleeblattläufe im Naturpark.

Beim Frühjahrslauf in Aystetten ist eine beachtliche Anzahl Anhausener Läufer die 14-km-Runde gelaufen. Im Juni waren wir beim Landkreislaf in Auerbach/Streitheim auf einer 10 km langen Strecke in anspruchsvollem Gelände ebenfalls stark vertreten. So auch beim Zusmarshausener Lauf auf der 14-km-Strecke im Juli. Es folgte der Lauf in Fischach, diesmal als Abendlauf; bei Kerzenschein im Zelt gab es danach Gegrilltes und auch was gegen großen Durst an einem sehr warmen Abend. Der krönende Abschluss dieser Laufserie fand wieder im Oktober bei uns im Anhauser Tal mit ca. 120 Teilnehmern und wie schon so oft bei feinstem Herbstwetter statt. Vor dem

Start konnten als Erlös aus den Kleeblattläufen Euro 720 an die Kartei der Not übergeben und die Preisträger unter den Laufpasskäufern ermittelt werden. Es freute uns sehr, dass der 1. Preis diesmal wohlverdient an einen Anhausener Nordic Walker ging. Mein Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, sowie an die neuen Wirtsleute der Sportgaststätte, die auch bei dieser großen Anzahl von Teilnehmern eine schöne, erfolgreiche Veranstaltung ermöglichen.

Ein ganz besonderes Erlebnis für uns Nordic Walker war die Einladung der Bocciaabteilung zu einem Schnuppertraining. Wir wurden an allen Bahnen von Profis hervorragend betreut und in die Bocciatechnik eingeweiht. Zum Schluss war es im Stadl bei Brotzeit und Umtrunk noch recht gemütlich. Schöne Wandertage in den Bergen, oder durch die Ammerschlucht und oder nach Andechs/Schloss Seefeld bereicherten außerdem unser Laufjahr, das wir mit einem Adventslauf und anschließender Weihnachtsfeier bei leckerem Buffet in der Sportgaststätte und mit einem Silvesterlauf beendeten.

Für Interessierte haben wir - wie jedes Jahr im April - einen Anfängerkurs Nordic Walking mit Gertraud Schneider angeboten, mit einem Infoabend, gehalten von Armin Ipfelkofer und Dr. Hermann Weber. Neue Mitglieder sind in unserer Gruppe sehr willkommen, deshalb ist im April 2012 wieder ein Kurs geplant. Heidi Viets



Tennis

Das Jahr 2011 war für die Tennisabteilung in gesellschaftlicher und sportlicher Hinsicht wieder ein großer Erfolg. Der Tennisplatz wurde wie jedes Jahr vor dem Saisonstart neu instandgesetzt. Das bedeutet, der alte Sand wurde abgetragen und entsorgt und durch einen neuen Belag ersetzt. Da der damit verbundene Arbeitsaufwand sehr groß ist, wird hierfür regelmäßig eine Fachfirma beauftragt. Hierdurch entstehen der Tennisabteilung jedes Jahr Kosten in beträchtlicher Höhe. Daneben sorgt der Platzwart während der laufenden Saison dafür, dass der Platz immer in einem einwandfreien Zustand bereitgestellt wird. Diese Kosten werden durch die Beiträge der aktiven Mitglieder getragen. Die Beitragszahlungen werden sozusagen buchstäblich „in den Sand gesetzt“. Es gibt leider vereinzelte Spieler, die den Tennisplatz kostenlos nutzen wollen. Sie tun dies zu Lasten der redlichen Beitragszahler.

Zur Saisoneroöffnung stand wie üblich Anfang Mai ein Schleifchenturnier auf dem Programm. In Juni wurde als Höhepunkt des Tennissommers das Pergolafest angeboten. Mit dem Wetter hatten wir in diesem Jahr mehr Glück als im Vorjahr. Um einen reibungslosen Ablauf der Feier abzusichern, wurde ein Zelt ausgeliehen und auf dem Gelände der Tennisanlage aufgebaut. Zahlreiche Mitglieder der Tennisabteilung sowie Freunde und Bekannte haben das Vereinsgelände fast zum Überlaufen gebracht.

Im Laufe des Tennisjahres wurden zwei weitere Turniere angeboten: Für die Jugendlichen wurde im Juni die Großgemeindemeisterschaft mit dem TSV Diedorf organisiert und für die Älteren das Mixed-Turnier im September. Das Eltern-Kind-Turnier musste aus organisatorischen Gründen ausfallen. Es soll aber im nächsten Jahr wieder stattfinden.

Auf dem Anhauser Weihnachtsmarkt Ende November 2011 war die Tennisabteilung wieder mit einem eigenen Waffelstand vertreten. Die Standbetreuung und die Bereitstellung der Zutaten wurden durch aktive Mitglieder übernommen. Die

Einnahmen aus dem Waffelverkauf wurden als Spende an die Katholische Kirchengemeinde Anhausen weitergeleitet.

An Investitionen wurden in 2011 endlich die Erneuerung der Platzumrandung abgeschlossen. Auch bei diesen baulichen Aktivitäten hat uns der Hauptverein durch finanzielle Mittel großzügig unterstützt. Weiterhin wurden die alten und morschen Holzbänke an den Seitenlinien der Tennisplätze abgebaut und durch sechs neue weiße Sitzbänke aus Plastik ersetzt. Damit wurden das Erscheinungsbild der Anlage und die Sicherheit für die Spieler insgesamt verbessert.

Die Jugendwartin (Bettina Santiago) berichtet:

In der Saison 2011 wurden von der Tennisabteilung des SSV Anhausen sieben Jugendmannschaften gemeldet. Somit waren die drei Tennisplätze ab Donnerstagnachmittag beinahe durchweg mit Verbandsspielen der Jugend belegt.

Einen ganz besonderen Erfolg konnte die Kleinfeldmannschaft verzeichnen. Sie setzte sich gegen Schießgraben Augsburg durch und wurde Gruppenerster. In den Ausscheidungsspielen um die schwäbische Meisterschaft mussten sie sich gegen Deiningen (Landkreis Donau-Ries) denkbar knapp mit einem Unentschieden aufgrund des schlechteren Punktestandes geschlagen geben.

Zwei Jugendmannschaften schafften 2011 den Aufstieg. Die Mädchen und die Bambini I spielen im nächsten Jahr in der höchsten schwäbischen Liga. Auch die übrigen Mannschaften erreichten gute Plätze. Eine erfolgreiche Saison für die aktiven Spieler und den SSV Anhausen.



Bei den Landkreismeisterschaften konnte Lotta Edelmann den 1. Platz, Johanna Kramer den 2. Platz und Katharina Kramer den 3. Platz in ihren Altersklassen erreichen.

Vereinsmeisterschaft

Auch dieses Jahr konnte die Tennisgrößgemeindemeisterschaft der Jugend, veranstaltet von den Tennisabteilungen des SSV Anhausen und TSV Diedorf, durchgeführt werden. Insgesamt starteten knapp 50 Teilnehmer in den unterschiedlichen Altersklassen. Die Jugendgrößgemeindemeister wurden in zwei Tagen auf den Tennisanlagen in Diedorf und Anhausen

ausgespielt. Der Wettbewerb wurde im Kleinfeld (U8/U9), Bambini (U12), Knaben und Mädchen (U14), Junioren und Juniorinnen (U18) ausgetragen. Über das Wochenende verteilt gab es spannende und hart umkämpfte Spiele von den kleinsten bis zu den größten Tennisspielern zu sehen. Leider machte der Regen den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung und so konnten die Endspiele zum Teil erst unter der Woche fertiggespielt werden. Trotzdem gab es für alle eine Siegerehrung und die Teilnehmer konnten Pokale, Urkunden und Sachpreise entgegennehmen. Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren, ohne deren Unterstützung die Durchführung des Turniers nicht möglich gewesen wäre.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

Kleinfeld U8/U9:	1. Etienne Blenke	2. Frederic Svojanovski	3. Felix Sommerer
Bambini U12:	1. Michael Grasse	2. Simon Marschner	3. Philipp Grumbrecht
Mädchen U14:	1. Lotta Edelmann	2. Johanna Kramer	3. Hanna Lehmeier
Knaben U14:	1. Marian Rau	2. Nicolas Santiago	3. Christoph Liegert
Junioren U18:	1. Alexander Schurz	2. Maximilian Heckel	3. Julian Harjung
Juniorinnen U18:	1. Jonna Edelmann	2. Lena Barth	3. Franziska Kramer

Training

Unsere Trainer Katharina Schmid, Katharina Singer und Martin Merk hatten diesen Sommer wieder ca. 60 Kinder im Tennistraining. Als neuer Trainer für unsere Jüngsten kam Nikolas Schweyer zu uns, der von den Kindern begeistert aufgenommen wurde. Allen Trainern ein herzliches Dankeschön für ihre Mühe und ihren Einsatz durch das ganze Jahr.

Weitere Informationen zu den Mannschaften (Herren- und Damenmannschaft) und zum Vereinsleben finden sich auf unserer Internetseite unter www.ssv-anhausen.de.

Im November 2011 wurde der Vorstand turnusgemäß neu gewählt, wobei sich nur geringe Veränderungen ergaben. Der

bisherige Abteilungsvorstand, Gerhard Reiter, wurde in seinem Amt bestätigt. Stellvertreter sind nun Bettina Santiago und Frank Edelmann. Sportwart bleibt auch weiterhin Wolfgang Ritter. Gaby Gleißl wurde als KassiererIn ebenso wiedergewählt wie Mariele Zehaczek als Schriftführerin. Als neue Jugendwartin wurde Doris Joas in der Jugendversammlung gewählt.

Ich bedanke mich bei allen genannten und nicht-Genannten Helfern und wünsche allen Mitgliedern einen erfolgreichen Start in die neue Saison 2012.

Gerhard Reiter



Skiabteilung

Wie auch in den vergangenen Jahren betreute die Skiabteilung den Glühweinstand am Anhauser Weihnachtsmarkt. Der Stand erfreute sich großer Beliebtheit und fand regen Zuspruch.

Anfang Dezember 2010 fand unsere Weihnachtsfeier statt. Wir trafen uns zunächst an der Glühweinhütte an der Sonnenbergalm zu Glühwein und Kinderpunsch am Lagerfeuer, bevor wir anschließend ins „La Foresta“ zum Weihnachtsessen gingen. Es wurden Weihnachtsgeschichten vorgetragen und alle genossen den gemeinsamen Abend.

Am 18. Dezember 2010 ging es mit der Firma Ziegelmeier zur Saison-Eröffnungsfahrt in die Silvretta Nova ins Montafon. Bei herrlichem - aber sehr kaltem - Skiwetter und sehr guten Pistenverhältnissen wedelten wir durch die Bergwelt.

In den Weihnachtsferien fand an vier Tagen unser Skikurs statt. Wir konnten in der vergangenen Saison sechs Skikurse und zwei Snowboardkurse anbieten. Vier Skikurse für Kinder, zwei Skikurse für Erwachsene und zwei Snowboardkurse kamen zustande. Wir fuhren an allen vier Tagen nach Ehrwald (Tiroler Zugspitz Arena), wo wir bei guter Schneelage unsere Kurse absolvierten. Das Wetter zeigte sich von allen Seiten und an einem Tag war es leider sehr neblig, was dem Spaß jedoch keinen Abbruch tat.

Die SSV Vereinsmeisterschaft fand Anfang Februar 2011 in Biberwier in Tirol statt. Auch an diesem Tag hatten wir ausgesprochenes Glück mit dem Wetter, so dass wir mit insgesamt 63 Startern bei guten Schneeverhältnissen am Start waren.

Die Sieger der einzelnen Klassen:

Kinder Jahrgang 2004 und jünger:

Schüler I. Jahrgang 2001 bis 2003:

Schüler II. Jahrgang 1998 bis 2000:

Damen Allgemein Jahrgang 1970 bis 1993:

Damen Altersklasse Jahrgang 1969 und älter:

Herren Allgemein Jahrgang 1966 bis 1993:

Herren Altersklasse Jahrgang 1965 und älter:

Snowboard Allgemein:

Tagessieger Damen:

Tagessieger Herren:

Martin Wiedemann

Pia Spieckerhoff

Andi Wiedemann

Isabelle Svojanovsky

Andrea Donaubaue

Max Joas

Helge Svojanovsky

Benjamin Winterstein

Isabelle Svojanovsky

Max Joas

Die Siegerehrung fand gleich im Anschluss der Rennen, an der Talstation in Biberwier, statt. Zur Stärkung gab es nach dem anstrengenden, aber schönen Renntag frische Wiener und Debreziner.

Wie auch in den vergangenen Jahren richteten wir beim Anhauser Talfest die Weinecke und die Wurfbude aus. Die Einnahmen sind wieder zufriedenstellend ausgefallen. Traditionell konnten die Besucher beim Seniorennachmittag, am Samstag, selbst gebackene Kuchen und Kaffee genießen. Unser diesjähriger Herbstausflug führte uns vom 1. bis 3. Oktober 2011 ins „Garmischer Land“. Wie schon im letzten

Jahr quartierten wir uns im „Gasthaus Sonnenhof“ in Klais ein. Bei herrlichem Königswetter wanderten wir an allen drei Tagen durch die Bergwelt.

Am 1. Tag war das „August-Schuster-Haus“ (Kolben Berg Oberammergau) das Ziel. Am 2.10. ging es durch die „Leutascher Geisterklamm“ (Tirol) und am 3. Tag ging es vom Skistadion in Garmisch-Partenkirchen über den „Kochelberg“ zum „Riessersee“ und wieder zurück zum Skistadion. Das Highlight an diesem Tag war die Wanderung durch die historische „Olympia-Bobbahn“ am Riessersee.

Am 9. November fand der erste „Oldie-Treff“ der Skiabteilung statt. Zu diesem Event kamen rund 20 - meist passive - Mitglieder der Skiabteilung im „La Foresta“ zusammen. Hier wurde in vergangenen Zeiten geschwelgt und es wurden lustige Anekdoten erzählt. Fotografien und Zeitungsausschnitte „von damals“ wurden durch die Reihen gegeben, um Erinnerungen aufzufrischen. Insgesamt ein sehr schöner Abend, wie die Teilnehmer fanden, der auf jeden Fall wiederholt werden muss.

Im November fand die Jugend- und Abteilungsversammlung mit Neuwahlen statt. Jürgen Frisch stellte seinen Posten als Kassierer zur Verfügung und als neuer Kassierer wurde Alexander Huber gewählt. Die restliche Vorstandschaft stellte sich wieder zur Wahl und wurde für zwei weitere Jahre gewählt, so dass Udo Spieckerhoff als erster Vorstand, Helge Svojanovsky als zweiter Vorstand, Bernd Böhme als Sportwart, Bettina Klein als Schriftführerin, Christian Kohl als Jugendleiter und Michael Frisch als technischer Leiter und

stellvertretender Jugendleiter ihre Arbeit fortsetzen. Zur Sprecherin der Abteilungsjugend wurde Isabelle Svojanovsky in der Jugendversammlung gewählt.

An dieser Stelle möchte sich die Abteilungsleitung bei allen Helfern und Gönnern recht herzlich bedanken, denn ohne diese wäre ein reibungsloser Ablauf der zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen nicht möglich gewesen.

Mit sportlichem Gruß & Ski Heil

Euer

Udo Spieckerhoff

1. Vorstand Skiabteilung

Weitere Informationen und aktuelle Themen findet Ihr auch auf: www.ssv-anhausen.de/abteilungen/ski/home/





Theater

Guten Abend meine Damen und Herren, good evening ladies and gentlemen, bonsoir mesdames et messieurs!

So begrüßte Willi Mohr, unser Publikum sowie einige größere Reisegruppen im Saal und wünschte einen angenehmen Aufenthalt im „Schlosshotel“. Unter seiner bewährten Spielleitung, konnten wir mit dem von ihm ausgewählten Stück „Spuk im Schlosshotel“ an den großen Erfolg des letzten Jahres anknüpfen, was uns auch der Applaus und die Begeisterung unserer Zuschauer bestätigte.

Einige haben sogar schon Karten für das nächste Jahr geordert.

Für dieses Stück ist es uns gelungen, drei neue Spieler mit Ralf Bornewasser – ein schon von anderen Bühnen erfahrener Theaterhase – sowie Jenny Frey und Christian Schnabel, die ihr Debüt auf den „Theaterbrettern“ gaben, zu gewinnen. Auf unsere Einladung hin, hat auch die Autorin, Frau Ulla Kling eine Aufführung besucht. Sie hat sich sehr darüber gefreut, dass dieses doch schon etwas ältere Stück aus ihrer Feder von uns ausgesucht wurde. Ausnahmslos alle Spieler erhielten von ihr auf der Bühne große Anerkennung und Lob für die dargebotene schauspielerische Leistung. Jeder hat seine Rolle mit Bravour gemeistert.

Das tolle Bühnenbild wurde von unserem Günter Schönborn und Daniel Knobl gefertigt. Bis auf ein paar Premiererestkarten waren alle Aufführungen ausverkauft.

An alle Mitwirkenden ob auf, hinter oder unter der Bühne sowie für den reibungslosen Kartenvorverkauf und die Abwicklung an der Abendkasse ein ganz herzliches Dankeschön. Spaß, Begeisterung und eine super Zusammenarbeit waren auch dieses Mal wieder Garant für die gelungenen Aufführungen.

Chronologie 2011

Gerne beteiligten wir uns mit Kuchen backen und Mithilfe am Kinderball des SSV im Februar in der Mehrzweckhalle.

Zur Umsatzsteigerung konnten wir beim Ostereierschiessen der Talschützen am 15. April beitragen.

Am 16. April war Fortbildung bei einer Aufführung der Theatercrew Diedorf angesagt und im Mai besuchten wir die Augsburgs Puppenkiste „Kabarett 2011“.

Am Freitag, den 3. Juni trafen wir uns zum Vereinsabend anlässlich des „Talfestes“ und beim Familiennachmittag

konnten wir mit den Sketchen „Cafe-Besuch“ und „Der Ball ist rund“ zur Unterhaltung beitragen. Die obligatorische Tombola sponserten wir mit fünf Gutscheinen vom SSV-Haus im Wert von je 10 EURO.

In einer beispiellosen Aktion mit mehreren hundert Arbeitsstunden haben fleißige Hände die Bühne, den Aufenthaltsraum, den Kulissen- und Umkleideraum entrümpelt, renoviert, gestrichen und eingerichtet. Im Namen aller Theaterler ein großes Lob und riesiges Dankeschön für die schönen und sauberen Räume, die uns jetzt zur Verfügung stehen.

Zur Vorbereitung und Besprechung der Aufgabenverteilung für die Theateraufführungen 2011 trafen wir uns vom 1. – 3. Juli beim schon traditionellen Workshop in Wertach. Drei tolle Tage, in denen auch Spaß und Unterhaltung nicht zur kurz kamen.

Im September begannen die Proben fürs Weihnachtstheater.

Offiziell starteten wir dann am 8. Oktober die Theatersaison mit einem kleinen Herbstfest im „Floriansstüble“ des Feuerwehrhauses.

Premierenaufführung war am Freitag, den 11. November und mit Beginn der Adventszeit wurden die ersten sechs Theaterabende erfolgreich beendet.

Nun stand für die Theaterabteilung die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen auf dem Programm. Termin war der 30. November 2011 mit dem folgenden alten bzw. neuen Ergebnis für die nächsten zwei Jahre:

1. Vorstand:	Christa Krause
2. Vorstand:	Christoph Marschner
Schriftführer::	Jasmin Krause
Kassierer:	Sandra Riederle
Beisitzer:	Manuela Bernardy (neu im Team)
Kassenrevisor	Willi Mohr

Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Christa Krause

Die nächsten zwei Seiten zeigen Bilder von den Aufführungen unseres Stückes "Spuk im Schlosshotel".





Fußball

Herrenfußball

Wenn es um Fußball in Anhausen geht könnte man den Verlauf des Jahres 2011 wie im bekannten Silvester-Sketch „The same procedure as every year!“ zusammenfassen. Auch 2011 war nichts für schwache Nerven! Nach dem überraschenden Abstieg 2009 aus der Kreisliga und dem ebenfalls überraschenden Wiederaufstieg in die Kreisliga 2010 stand man zur Winterpause der Saison 2010/2011 eigentlich schon wie der sichere Absteiger da und hatte nach dem 1. Rückrundenspiel (0:4 in Hiltenfingen) schon 10 Punkte Rückstand auf den Nichtabstiegsplatz. Letztlich schaffte das Team um das Trainerduo Peter Pfisterer und Armin Zäh dann doch noch das eigentlich Unmögliche!



Genau so ging es in der neuen Saison weiter. Nach einer überragenden Vorbereitung, einem super Trainingslager und richtig guten Spielen, inzwischen unter dem neuen Trainer Sören Dressler, deutete alles auf eine interessante und erfolgreiche Saison 2011/12 hin. Doch pünktlich zum Saisonauftakt verletzten sich einige Leistungsträger (darunter leider auch wieder wie im Vorjahr unser Stammtorhüter Max Wiedemann) und zusätzlich hielten einige Spieler ihre Zusagen nicht ein und verabschiedeten sich aus dem Kreis der aktiven Spieler. So spielten wir in der Vorrunde der laufenden Saison im Vergleich zum Vorjahr mit 6 gestandenen Kreisligaspielern weniger. Dies konnte die Mannschaft und der Trainer in der Vorrunde bisher natürlich nicht kompensieren. Daher stehen wir aktuell auf dem gleichen Platz wie in der letzten Saison zu diesem Zeitpunkt.

Aber der Reihe nach:

Die letztjährige Hallensaison fiel quasi aus, da die Decke der Schmuttertalhalle saniert werden musste und die Halle für den Fußball gesperrt war. Das VR-Bank-Turnier fiel deswegen aus und so hatten wir unseren ersten Halleneinsatz bei der Hauptrunde der Landkreismeisterschaft, die wir in der Realschulhalle in Neusäß ausrichteten. Nach einer Halbfinalniederlage gegen unseren Ortskonkurrenten TSV Diedorf war damit die Hallensaison auch schon wieder beendet.

In der Wintervorbereitung wurde der Kader gefiltert, um mit einer gut harmonisierenden Mannschaft die schlechte Ausgangslage wett zu machen. Inzwischen waren wir auf den vorletzten Platz vorgerückt, da der Ligakonkurrent aus Hiltenfingen wegen des Einsatzes eines nicht berechtigten Spielers 13 Punkte per Sportgerichtsurteil abgezogen bekam. Doch mit Moral und Leidenschaft wuchsen wir als Team, gerade in den Heimspielen, so richtig zusammen. So wurden unsere Zuschauer und Fans in den Heimspielen mit teils tollen und nervenaufreibenden Spielen verwöhnt. Wobei man dazu sagen muss, dass wir auch von unseren tollen Fans (herausragend dabei die B-Jugend um Matthias Belak und Lukas Lehmeier) immer wieder unterstützt und geputst wurden. So haben wir in 7 Heimspielen 16 Punkte geholt,



dabei so denkwürdige Spiele wie am Ostermontag gegen Inningen, bei dem wir einen 0:2 Rückstand in ein 4:2 gedreht haben, oder die „Materialschlacht“ gegen Stadtbergen, die wir zwar mit 3:2 gewinnen konnten, aber bei der wir 3 Verletzte zu beklagen hatten (Christoph von Bötticher, Benni Partsch, Stefan Kohler). So rutschten wir in den nächsten 3 Spielen mit 0:12 Toren wieder auf einen Abstiegsplatz. Im letzten Saisonspiel gegen den drittplatzierten TSV Göggingen ging es dann um alles oder nichts. In diesem Spiel präsentierten wir uns einmal mehr als Mannschaft und einige Spieler wuchsen förmlich über sich hinaus, so dass wir auch dieses Spiel mit 4:2 gewinnen konnten.



Damit musste ein Entscheidungsspiel um den Relegationsplatz gegen Aystetten in Leitershofen gespielt werden. In einem wahren Meer von Rot und Schwarz und über 200 Anhauser Fans hatte Aystetten vielleicht die besseren Fußballer

aber das Herz an der richtigen Stelle hatten wir. So haben wir am 02.06.2011 zur Talfestzeit und Vatertag den Cosmonauten aus Aystetten mit 2:0 eine Niederlage eingeschenkt und danach schenken wir uns ein paar Bier auf dem Anhauser Talfest ein!



Die 2. Mannschaft hat eine hervorragende Vorrunde in der B-Klasse Augsburg 3 gespielt und konnte diese gute Ausgangsposition bis zum Saisonende verteidigen. Ein 7. Platz bedeutete die Qualifikation für die A-Klasse-Nordwest, wo man es allerdings mit sehr vielen 1. Mannschaften zu tun hat. Zum Ende der Saison beendeten Armin Zäh, Peter Pfisterer, Stefan Erlinger und Christoph von Bötticher ihre aktive Laufbahn in der 1. Herrenmannschaft. Diese Spieler haben in den letzten 10, teilweise sogar mehr als 20 Jahren, die Fußballabteilung und die 1. Mannschaft entscheidend geprägt. So vereinstreue Spieler, die ohne finanzielle Anreize spielen und ihrem Heimatverein immer die Stange gehalten haben, gibt es natürlich nicht viele. Dafür möchte sich die Fußballabteilung herzlich bedanken. Ich hoffe, dass es gelingt, in der Sommerpause ein Abschiedsspiel für Euch zu organisieren. Spielerisch ist es ein immenser Verlust für uns, den wir bei weitem noch nicht kompensiert haben. Umso erfreulicher ist es, dass diese Spieler aber deswegen sich nicht vom Verein verabschiedet haben, sondern bereits sehr aktiv bei der AH spielen. Christoph von Bötticher (von allen nur CvB genannt) wünsche ich auf diesem Weg, dass er sich komplett von seiner schweren Verletzung aus dem Stadtberger Spiel erholen kann und zumindest die alltäglichen Belastungen mit seinem Knie wieder meistern kann. An mehr möchte ich jetzt noch gar nicht denken!

Die Nachfolge als Trainer traten in Sommer Sören Dreßler und Stephen Woodcock an. Es war natürlich schon eine Sensationsmeldung als publik wurde, dass wir den ehemaligen Spielführer und Aufstiegsheld des FCA als Trainer verpflichten konnten.



Bild:
Augsburger
Allgemeine

Leider konnten wir ihm von Seiten der Abteilungsleitung nicht die entsprechende Anzahl kreisligatauglicher Spieler zur Verfügung stellen. Wie oben beschrieben, hat sich ja der Kader zusätzlich zum Karriereende von Armin, Pipo, Stefan und CvB zum Saisonstart aus Verletzungsgründen aber auch aus persönlichen Gründen einiger Spieler zusätzlich ausgedünnt. Die Abteilungsleitung ist sich mit dem Trainer einig, dass wir auch weiterhin auf unsere eigenen Jugendspieler bauen und keine bezahlten Spieler nach Anhausen holen werden. Wir planen mittelfristig und da kann es durchaus auch mal Rückschläge geben. Wir sind uns sicher, dass unser Konzept mittel- und langfristig dem Verein und der Fußballabteilung zugutekommen wird. Der SSV Anhausen lebt seit seinem

Bestehen von der hervorragenden Jugendarbeit. Und deshalb wollen wir auch mit unseren eigenen Spielern und Spielern, die ohne finanziellen Hintergrund zu uns kommen, auf dem Niveau spielen, das uns dadurch möglich ist.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sören Dressler uns auch die kommenden Jahre als Trainer zur Verfügung stehen würde, um die Jugendspieler, die in den nächsten Jahren in verhältnismäßig großer Anzahl in den Erwachsenenbereich kommen, Schritt für Schritt an die 1. Mannschaft heranzuführen und uns von seiner großen Erfahrung als Fußballprofi einiges weitergeben kann.

Die 2. Mannschaft tut sich in der A-Klasse Augsburg Nordwest wie erwartet auch sehr schwer. Die Situation wurde natürlich noch dadurch verschärft, dass praktisch jede Woche mindestens 3 Spieler in der 1. Mannschaft spielen mussten und dadurch die Qualität der 2. Mannschaft entsprechend leidet.

Alles in allem ein sehr abwechslungsreiches Jahr mit 2 Herrenmannschaften, 2 Damenmannschaften, 1 AH und 10 Jugendmannschaften im Spielbetrieb! Das bedeutet über 100 aktive Spieler im Erwachsenenbereich und über 130 aktive Spieler im Jugendbereich!

Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich für den Verein und die Fußballabteilung engagiert haben. Allen Trainern, Betreuern und Helfern, aber auch meinen Kollegen in der Abteilungsleitung herzlichen Dank für die Mitarbeit aber auch für viele konstruktive Anregungen.

Mein persönlicher Wunsch für das Jahr 2012 ist, dass sich noch mehr Eltern bzw. aktive Spieler als Trainer bzw. Betreuer für Jugendmannschaften zur Verfügung stellen.

Günther Frank

Damen

Die Rückrunde der Saison 2010/11 war leider durch extremen Spielermangel beeinträchtigt, da sich gleich mehrere Spielerinnen verletzt oder wegen Studium und Prüfungen nicht mehr bzw. nur noch eingeschränkt zur Verfügung standen. Umso willkommener war der Umstand, dass eine Damenmannschaft aus dem Westlichen Landkreis ihre Mannschaft aus dem Spielbetrieb zurückzog und wir dadurch sechs neue Spielerinnen als Zugänge begrüßen konnten.

Außerdem wurde auch der vereinsinterne Zusammenhalt gepflegt, in dem wir von den B-Mädchen auch immer wieder Unterstützung bekamen. Herzlichen Dank an Radi und sein Team. So konnten wir letztlich doch alle Spiele mit Engagement und Spaß bestreiten.

Seit der Saison 2011/2012 spielen wir mit 2 Damenmannschaften im Punktspielbetrieb. Die von Radi letzte Saison betreuten B-Juniorinnen kamen fast komplett aus der Jugend in den Damenspielbetrieb und sind als SSV Anhausen 1 in der Kreisklasse Augsburg gemeldet. In der gleichen Klasse spielt der ältere Jahrgang unter der Bezeichnung SSV Anhausen II. Dies jedoch „außer Konkurrenz“, da 2 Mannschaften eines



Vereins nicht in der gleichen Gruppe aufstiegsberechtigt spielen dürfen.

Die von Radi trainierte Mannschaft steht momentan auf dem 1. Platz und peilt den Aufstieg in die Kreisliga Augsburg an. Der Kader umfasst 17 Spielerinnen.

Die von Markus Strehler trainierte Mannschaft steht momentan mit 10 Punkten auf dem 9. Platz. Der Kader umfasst 18 Spielerinnen.



So fing alles an: 1. Punktspiel am 14.09.2004 gegen Ottobeuren



6 Spielzeiten später: Meister der Kreisliga Augsburg und Aufstieg in die Bezirksoberliga

Im Sommer verfolgten wir mit großem Interesse die Spiele der deutschen Nationalmannschaft bei der Frauen WM. Das WM-Spiel am 2. Juli 2011 zwischen Schweden und Südkorea



schauten wir uns live im Augsburger Stadion an.

Im August haben wir bei schönem Wetter einen Trainingstag im Anhauser Waldstadion absolviert. Im letzten Winter nahmen an der Landkreismeisterschaft im Hallenfußball teil und besuchten den Kickertreff in Göggingen, wo in der Halle auf Kunstrasen gespielt wird.

Außerdem sind wir große Fans der 1. und 2. Herrenmannschaft, deren Spiele wir immer wieder gern anschauen! Natürlich freuen wir uns auch sehr, wenn die Jungs bei uns zuschauen!

Herzlichen Dank an Alexander Batz und Georg Kraus, die immer wieder im Training helfen und uns bei den Spielen betreuen.

Markus Strehler

AH-Fußball

Der Start in die Punktrundensaison verlief sehr schleppend. Gleich im ersten Spiel konnten wir trotz einer 3:1 Führung gegen Diedorf nicht gewinnen und spielten 3:3. Schlimmer war allerdings, dass sich gleich 2 Spieler verletzten und lange ausfielen. Sodass wir die nächsten vier Spiele alle verloren. Erst als die „Neuzugänge“ Stefan, Pipo und Armin nach geglücktem Kassenerhalt mit der 1. Mannschaft zu uns gestoßen sind lief es wieder besser und wir konnten uns durch etliche Siege bis auf Platz 7 in der Abschlusstabelle vorarbeiten. Im Hüttenhoferpokal verloren wir im Achtelfinale in Untermeitingen im 1:2 und schieden damit etwas unglücklich aus. Nach der Sommerpause ist es uns nun endlich geglückt ein regelmäßiges Training am Mittwochabend abzuhalten. Ich hoffe, dass die Trainingsbeteiligung nächstes Jahr noch besser wird und wir optimal vorbereitet in die neue Saison gehen können. Im Herbst fuhren wir wie jedes Jahr zu unserem traditionellen Hüttenwochenende nach Uttendorf im Pinzgau. Leider war es das einzige Wochenende im ganzen schönen Herbst an dem es schlecht Wetter war und es sogar so schneite dass keine Wanderungen möglich waren und wir uns auf das Gesellige beschränken mussten.

Der Höhepunkt im Jahr 2011 war sicherlich der Sieg beim Hallenturnier das TSV Schwabmünchen am 17.12.2011. In der Vorrunde setzten wir uns gegen den FC Kempten, TSV

Mindelheim, SC Kissing, und das Team Schwabmünchen durch. Zum absoluten Showdown kam es im Halbfinale gegen den FC Bayern München welches wir durch ein Tor durch Armin drei Sekunden vor Schluss mit 2:1 gewinnen konnten. Nachdem wir auch im Finale mit 6:2 gegen Schwabmünchen siegreich waren konnten wir als „kleinster“ Verein den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.

Joe Scherer



So sehen Sieger aus!

Fußballjugend

F2 Jugend:

Die Saison 2010/2011 wurde mit der Meisterschaft in der Gruppe Südwest 4 abgeschlossen. Am Ende konnte man sich dank der Schützenhilfe des TSV Bobingen vor Schwabmünchen die Meisterschaft sichern. Die verdiente Meisterfeier fand am 12. September im Legoland Günzburg statt. Dank hier noch einmal an die Betreuerinnen Nadine Hintermeyer und Nina Weidner. Die neuformierte F2 Jugend trainiert von Lena Wiedenmann und Isabella Schalk unterstützt von Hans Wiedenmann belegt in der laufenden Saison einen guten Mittelfeldplatz.



F1 Jugend:

Die F1 Jugend belegte in der Saison 2010/2011 einen hervorragenden 2. Tabellenplatz und musste nur dem TSV Schwabmünchen nach langem Kopf an Kopf Rennen den Vortritt lassen.

In dieser Saison konnte mit neuer Trainerin (Angelika Thalmeir) und neuem Trainer (Michael Buyer) auch ein Mittelfeldplatz erreicht werden.



E1 Jugend:

Nach den 1. und 2. Plätzen bei der F Jugend, konnte auch die E1 Jugend in der Saison 2010/2011 einen Spitzenplatz erreichen. Ein 3. Platz war in dieser spielstarken Gruppe sicherlich als großer Erfolg zu werten. Hier noch ein Dank an die beiden Betreuer Alexander Kopp und Christoph Marschner die in dieser Saison leider als Trainer nicht mehr zur Verfügung stehen.

In der laufenden Saison konnten wieder zwei E-Jugendmannschaften gemeldet werden, die in der Vorrunde beide Mittelfeldplätze belegten. In den Jugendmannschaften E + F werden in der Rückrunde die Gruppen neu eingeteilt, so dass hier in der Rückrunde für alle Mannschaften neue Herausforderungen anstehen. Trainer sind Rainer Hämmerle, Richard Erdle und Norbert Polsner.

D - Jugend:

In der Saison 2010/2011 ging die neu formierte D-Jugend freiwillig aus der Kreisliga in die Gruppe zurück. Im Nachhinein war diese Entscheidung sicher richtig, denn in dieser Klasse traf die Mannschaft auf gleichwertige Gegner an denen man sich messen konnte. Es wurde ein guter 4. Platz erreicht und was noch viel wichtiger ist, niemand hat durch hohe Niederlagen die Lust am Fußball verloren.

In diesem Jahr konnte keine D-Jugend gemeldet werden. Der ältere Jahrgang spielt in der C-2 Jugend und die 5 Spieler des jüngeren Jahrgangs wurden für ein Jahr an Gessertshausen "ausgeliehen".



D-Juniorinnen:

Das Jahr 2011 haben unsere D-Juniorinnen so weitergeführt, wie sie das Vorjahr beendet haben. Konnte man sich im Dezember 2010 noch über den Gewinn der Hallenkreismeisterschaft freuen, errangen unsere Mädchen in der Diederer Schmuttertalhalle am 29.01.11 den Titel „Schwäbischer Hallenmeister“. In einem Herzschlagfinale gegen den Favoriten Schwaben Augsburg konnten sich die Anhäuser Nachwuchsfußballerinnen im Siebenmeterschießen durchsetzen. Auf dem Fußballplatz konnte sich die Mannschaft bis zum vorletzten Spieltag auch noch Chancen auf einen vorderen Tabellenplatz machen. Da machte sich dann aber die lange

und anstrengende Saison bemerkbar. So schlossen wir die Runde auf dem vierten Platz ab. Das tat der guten Stimmung in der Truppe aber keinen Abbruch.

Wir haben auch wieder Mädchen, die gerne mit dem Fußballspielen anfangen wollen. Die U-13 Mädels nehmen

momentan noch nicht am Punktspielbetrieb teil, da wir noch nicht genug Spielerinnen in diesem Alter haben. Aber auch hier merkt man wie eifrig die Mädchen sind. Sie trainieren gemeinsam mit den C-Juniorinnen und haben teilweise deren Vorbereitung mitgemacht.

C-Juniorinnen:

Die C-Mädchen schlugen sich in der Saison 2010/2011 recht achtbar und erreichten in der Gruppe Kreis Augsburg einen guten 7. Platz. Derzeit spielen sie sehr erfolgreich als B-Mädchen in der Bezirksoberliga.

Das gesamte D-Juniorinnen-Team rückte in der Saison 2011/2012 in die C-Jugend auf. Momentan überwintern wir auf dem zweiten Platz und sind in der Halle wieder bei der Kreismeisterschaft am Start, nachdem wir uns in der Vorrunde als Zweiter qualifiziert haben. Trainiert wird die Mannschaft von unserem Juniorinnenleiter Rainer Wolf.



C – Jugend:

Die C1 konnte leider ihren guten 2. Platz der Vorrunde in der Kreisklasse nicht halten und rutschte am Ende der Saison 2010/2011 auf den 7. Platz ab. Ein Dankeschön gilt hier dem Trainer Richi Sitter, der uns durch seine Zusage als Trainer überhaupt den Spielbetrieb für die beiden Mannschaften erst ermöglichte.

Aufgrund der sich abzeichnenden dünnen Spielerdecke in der C1 wurde die C2 für die Rückrunde als nicht aufstiegsberechtigt geführt, womit das Aushelfen von Spielern wesentlich erleichtert und der Spielbetrieb der C1 bis zum Saisonende gesichert wurde. Der gute vierte Platz der Vorrunde in der Gruppe konnte behauptet werden, obwohl einige Spieler fast wöchentlich zusätzlich in der C1 im Einsatz waren.

Auch in der neuen Saison konnten wir wieder zwei C-Jugenden stellen, wobei zum jüngeren Jahrgang der C2 noch einige D-Jugendspieler dazu gestoßen sind. Somit war von vornherein klar, dass es die C2 mit ihrem Trainer Peter Brechtel in der Gruppe sehr schwer haben würde. Auch wenn sich dies leider mit dem letzten Tabellenplatz bestätigte, so hat das dem Trainingseifer keinen Abbruch getan und die Spieler werden sicherlich alles daran setzen, die ersten Punkte in der Rückrunde einzufahren.



Die C1 konnte in der Kreisklasse positiv überraschen und ist punktgleich hinter Bobingen mit dem SSV Margertshausen Tabellenweiter und das lässt für die Rückrunde noch auf einen spannenden Dreikampf um die Meisterschaft hoffen.

Dass zu einer guten Saisonvorbereitung nicht nur Fußball gehören muss und auch keine Scheu vor einem Körperkontakt bestehen sollte, stellten die Spieler der C1-Jugend fest, als sie mit Trainer Michael Müller beim TSV Königsbrunn bei der Abteilung Boxen ein Training abhalten durften. Angeleitet vom mehrfachen Bayerischen Meister im Schwergewicht und internationalem Kampfrichter, Armin Kneer, durften auch „handfeste“ Argumente ausgeteilt werden. Die Botschaft, die die jungen Nachwuchsfußballer mit nach Hause ins Anhauser Tal nahmen: *Geben ist manchmal seliger als Nehmen!*



B-Juniorinnen:

Die B-Juniorinnen wurden in der Saison 2010/2011 von Radi Wenni trainiert und eilten von einem Erfolg zum anderen: Nach dem Sieg im Kreispokal wurden die B-Juniorinnen in einem Herzschlagfinale auch noch Meister der Kreisliga Augsburg. Mit 61 Punkten und 132:15 Toren stieg man souverän in die Bezirksoberliga auf und sicherte damit den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte des SSV Anhausen.



Schade nur, dass der größte Teil der Mannschaft den Aufstieg in die BOL nicht wahrnehmen konnte, da man altersbedingt als Damenmannschaft in der neuen Saison 2011/2012 wechselte. Mit einer spitzen Leistung erreichten sie in der laufenden Saison die Herbstmeisterschaft.

Die frisch gebackenen B-Meistermädchen des SSV Anhausen nahmen erfolgreich am internationalen Valtinesi Garda Girls Cup im italienischen Polpenazze teil. Auf der Sportanlage im Stadion von Sabio Chiese kamen die Anhauserinnen bis ins Finale. Für die Mädels war es ein unvergessliches Erlebnis, als zum Endspiel die Deutschlandfahne aufgezogen und die Nationalhymne abgespielt wurde.

Nicht nur am Ball, sondern auch als Models machten die Anhauser B-Mädels eine gute Figur und gewannen zum krönenden Abschluss beim Meisterklick der Augsburger Allgemeinen einen neuen Satz Trikot der Firma Baur in Gersthofen.



B-Jugend:

In der Saison 2010/2011 belegte die B-Jugend in einer 14er Gruppe hinter Margertshausen den 2. Tabellenplatz. 5 Punkte Rückstand waren es am Ende und das aufgrund eines 1:2 im



entscheidenden Spiel gegen Margertshausen. Der Vorsprung auf den Tabellendritten betrug sage und schreibe 15 Punkte. Besonders traurig machte den verpassten Aufstieg die Tatsache, dass diesen Margertshausen wahrgenommen hat, jedoch noch vor dem ersten Punktspiel ihre Mannschaft aus der Kreisklasse zurückzog!

In der neuen Saison, in einer sehr starken Gruppe mit mehreren JFG-Mannschaften, belegt man zur Winterpause einen sehr guten 4. Tabellenplatz.

In der Winterpause verbrachten die Anhauser Nachwuchsspieler ein ziemlich verschneites Wochenende mit ihren Trainern Bernhard Lehmeier und Peter Hoffmann im Lechtal. Bei viel zu viel Schnee ging nicht mal Skifahren, dafür wurde die Zeit für die neue Sportart „Oben-ohne-Rodeln“ genutzt.



Vielen Dank allen Jugendbetreuern und allen Helfern bei unseren vielen Veranstaltungen wie z.B. Hallenturnieren, Altpapiersammlung, Weihnachtsmarkt, Arbeitsdiensten und sonstigen Ereignissen.

Leider wird es immer schwieriger, solch engagierte Helfer, Betreuer und Trainer zu finden, die uns bei diesen Aktivitäten unterstützen. Darum hier der Appell an alle, die es sich irgendwie einrichten können, hier ihren Beitrag an die Gesellschaft zu leisten. Jeder und jede ist dazu bei uns jederzeit herzlich willkommen. Die Jugend ist unsere Zukunft!

Bernhard Lehmeier

Impressum:

Das SSV Echo erscheint jährlich als Vereinszeitschrift

Herausgeber: SSV Anhausen e.V.

Verantwortlich i.S.d.PR.: Johann Karle

Die Bilder stammen, soweit keine Quelle angegeben, aus den Abteilungen

Talschützen

Talschützen 40 Jahre im BSSB

Nachdem die Talschützen 20 Jahre ihrem Sport nachgingen, wurde es erforderlich sich auch einem kompetenten sportlichen Dachverband anzuschließen und so wurden die Talschützen 1971 unter dem Vorsitz von Johann Wiedemann und Werner Höfer Mitglied im BSSB.

Der Bayerische Sportschützenbund e. V. gilt als Nachfolgeorganisation des Oberbairischen Zimmerstutzenverbandes, der 1933 im Zuge der Gleichschaltung aller Sportvereine und -verbände aufgelöst worden war. Am 23. September 1950 fand in München die Gründungsveranstaltung statt. Bereits ein Jahr später wurde auf dem Oktoberfest wieder das Landesschießen ausgetragen. Seit 1954 steht der BSSB unter dem Protektorat des Oberhaupts des Hauses Wittelsbach, seit 1996 ist Herzog Franz von Bayern Protektor des BSSB.

Nach den Olympischen Spielen von München 1972 übersiedelte die Geschäftsstelle des BSSB von der Münchner Nymphenburger Straße auf das Gelände der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück. Umfangreiche Modernisierungs- und Erweiterungsmaßnahmen machten das Gelände im Lauf der Jahre zur größten und modernsten zivilen

Schießsportanlage der Welt. 2006 konnte dank der Hilfe der engagierten Mitglieder die Olympia-Schießanlage von der Bundesrepublik Deutschland erworben werden.

Der Bayerische Sportschützenbund e. V. setzt sich für größtmögliche Sicherheit im Schießsport ein und hält seine Mitglieder nachdrücklich dazu an, die Gesetze zur sicheren Waffenaufbewahrung strikt einzuhalten.

Mitglied im BSSB sind aktuell circa 480.000 Schützinnen und Schützen. Aufgrund seiner Mitgliederzahl ist der BSSB der größte Schießsport-Landesverband Deutschlands und nach dem Fußballverband der zweitgrößte Verband in Bayern.



Barbara Vogt macht sich bereit zum Schießen. Auch für Linkshänder (Peter Strehler hinten) sind entsprechende Gewehre vorhanden. Rechts die Standaufsicht Thomas Greppmeir achtet auf Einhaltung der Vorschriften.

Vereinsmeister 2011

Jugend

1. Platz mit 3374 Ringen Tina Lochbrunner
2. Platz mit 2695 Ringen Stefan Schißler
3. Platz mit 2374 Ringen Florian Uhrich

Schützenklasse

1. Platz mit 3556 Ringen Anna Lohner
2. Platz mit 3379 Ringen Michael Appel
3. Platz mit 3343 Ringen Daniel Knobl

Altersklasse

1. Platz mit 3331 Ringen Gaby Duda
2. Platz mit 3246 Ringen Franz Hafner
3. Platz mit 3079 Ringen Josef Papsch

Senioren

1. Platz mit 3564 Ringen Dietmar Rindle
2. Platz mit 3187 Ringen Klaus Dierker
3. Platz mit 3094 Ringen Dieter Endrös



Schützenkönige 2011/2012

von links: Jugendkönig Stefan Schißler, 1. Schützenmeister Josef Papsch, Schützenkönig Dietmar Rindle mit seiner Schützenliesl Annemarie Rindle.



Zum 24. Mal Ostereier

Schießen

in Anhausen

Wir erwarten Sie an folgenden Tagen:

Freitag, den 30. März 2012, 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, den 31. März 2012, 15.00 bis 22.00 Uhr

Sonntag, den 1. April 2012, 10.00 bis 17.00 Uhr

im Schützenheim (Mehrzweckhalle) Anhausen



Hierzlich
willkommen

Ihre
Talschützen Anhausen
im SSV Anhausen

SSV Anhausen e.V.

Anmeldung **Abmeldung** **Änderung**

zum:

_____ (Eintritts- / Austritts- / Änderungsdatum)

Bei Abmeldung:

Hauptverein Abteilungen

Abteilung: Boccia Fußball Tennis Tischtennis
 Theater Turnen Schützen Ski

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Ortsteil: _____

Geburtsdatum: _____ Telefon-Nr.: _____ E-Mail _____

Bei mehreren Mitgliedern einer Familie: Familienbeitrag

Die Satzung des SSV Anhausen e.V. erkenne ich an. (Im Internet unter www.ssv-anhausen.de zu ersehen.) Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich von meinem Konto abgebucht. Der Austritt ist nur zum Jahresende möglich und hat durch schriftliche Erklärung mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende zu erfolgen. Rückständige Zahlungsverpflichtungen werden durch den Austritt nicht berührt.

Der Eintritt in den SSV Anhausen ist nur mit Erteilung einer gültigen Einzugsermächtigung möglich. Diese Einzugsermächtigung ist auch für kostenpflichtige Unterabteilungen (siehe Rückseite) gültig.

Ort, Datum

Unterschrift

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige hiermit den SSV Anhausen e.V. mittels Lastschrift den fälligen Mitgliedsbeitrag ab sofort von meinem Konto abzubuchen.

Name: _____ Vorname: _____

Beitrag für mich selbst Beitrag für: _____

Konto-Nr.:	Kontoinhaber:
BLZ:	Bankinstitut:

Ort, Datum

Unterschrift

SSV Anhausen e.V.

SSV Anhausen
Beitragskassierer
Lochbrunner Rolf
Drosselweg 9

Tel.: 08238/7214
Fax: 08238/902858

86420 Diedorf

- Wir bedanken uns für Ihren Eintritt in den SSV Anhausen e.V. und möchten Sie bitten, die Anmeldung bei den Abteilungs- bzw. Übungsleitern oder bei o.g. Adresse abzugeben.

Jahresbeitrag Hauptverein:

- | | | |
|--------------------------|--|------------|
| <input type="checkbox"/> | Kinder/Jugendliche (bis 18 Jahre) | EUR 42,-- |
| <input type="checkbox"/> | Erwachsene | EUR 54,-- |
| <input type="checkbox"/> | Senioren (ab 60 Jahre) | EUR 42,-- |
| <input type="checkbox"/> | Familienbeitrag (Eltern mit Kinder bis 18 Jahre) | EUR 120,-- |

=====

Kostenpflichtige Unterabteilungen:

- | | | |
|------------------------|--|------------|
| <u>Boccia:</u> | o Erwachsener | EUR 25,-- |
| <u>Fußball:</u> | o Kinder/Jugendliche (bis 18 Jahre) | EUR 10,-- |
| | o Erwachsener | EUR 30,-- |
| <u>Tennis:</u> | o Aktive ordentl. Mitglieder (über 18 Jahre) | EUR 110,-- |
| | o Ehegatten eines aktiven Mitgliedes | EUR 70,-- |
| | o Mitglied in Ausbildung (über 18 Jahre) | EUR 55,-- |
| | o Aktive Schüler (bis 18 Jahre) | EUR 30,-- |
| | o Passive Mitglieder | EUR 20,-- |
| <u>Ski:</u> | o Erwachsener | EUR 6,-- |
| | o Kinder (bis 18 Jahre) | EUR 3,-- |

=====

Die an den Hauptverein erteilte Einzugsermächtigung ist auch für kostenpflichtige Unterabteilungen gültig! Die genannten Beiträge gelten ab 01.01.2010
Für die Altersfestsetzung gilt das tatsächliche Alter zum 01. Januar des Beitragsjahres.

SSV Anhausen e.V. – Burgwalder Str. 2 – 86420 Diedorf – Tel.: 0 82 38/ 902820
Bankverbindung: VR-Bank Lech-Zusam eG, GS Diedorf
BLZ 720 621 52 Konto-Nr. 903 401 642 - **Beitragskonto**



Viel Spaß beim Sport!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Eine starke Bank für eine Region

VR-Bank 
Handels- und Gewerbebank

Sanitäre Installationen Solarsysteme Spenglerei
Zentralstaubsaugeranlagen Gas- und Ölheizungsbau Wärmepumpen
Regenwassernutzung Wohnraumlüftung
Wasseraufbereitung

FA. OTTO MAYER
Inh. Klaus Wagner
Eichenstr. 5, 86459 Gessertshausen

Telefon 08238 3488
Telefax 08238 7797

 **Reisebüro in Diedorf**

Träumen Sie
von der schönsten
Zeit des Jahres?

Wir vermitteln alle namhaften Veranstalter und freuen uns auf Ihren Besuch!

Reisebüro in Diedorf
Hauptstraße 21 · 86420 Diedorf
Telefon 08238 5350 · Telefax 08238 3884
www.reisebuero-diedorf.de · reisen.kain@t-online.de

Welzhofer
Mühlenladen
Gessertshausen Hauptstraße 47
Telefon 0 82 38/40 09

SKIWERKSTATT
Alpenrausch ^{Sport}
Sport Profi - Ski & Snowboard - Tuning


Ski & Snowboard - Reparatur, Skieinstellung, Verleih,
Skiposten, Zubehör, Gebrauchtmärkte,
Schlittschuhschleifen, Skischuhbearbeitung . . .

Öffnungszeiten Oktober - April

Mo. - Do.	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 19.00 Uhr
Freitag	10.00 - 19.00 Uhr
Samstag	9.00 - 16.00 Uhr

Hauptstraße 34
86420 Diedorf
Tel.: 08238/967256
info@sport-alpenrausch.de
www.sport-alpenrausch.de

Schreinerei Möbelrestauration


Meisterbetrieb **Bröll**

Fuggerstr. 9 86420 Anhausen Tel./Fax 0 82 38 - 96 48 70 / 71 Mobil 01 62 - 90 67 020

topfit
in jeder Richtung, auch
wenn es um Ihre Frisur geht



ritter
friseurteam

Wellenburger Str. 1 86420 Diedorf Tel. 08238 2322
Geschäftszeiten: Di., Mi. u. Fr. 8 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 20 Uhr, Sa. 8 bis 13 Uhr



SEBASTIANHOF

Bauelemente mit Stil

Auch in Ihren Sportheimen bauen
wir unsere Qualitätsprodukte ein!

- Fenster und Haustüren
- Markisen und Rolladen
- Insektenschutz

Herbert Rösner

86853 Gennach, Bürgermeister-Fischer-Straße 23
Telefon / Fax: 08249 8287 / 962230

Nutzen Sie jetzt unseren 5% Frühbucherrabatt!



Schuler und Winkler GmbH
vom Handwerksmeisterbetrieb

Theo Winkler
30 Jahre Bauerfahrung



- ✓ Altbausanierung
- ✓ Dacharbeiten
- ✓ Wärmedämmung
rund ums Haus
- ✓ Fenster, Türen,
Dachgauben
- ✓ effektive + sparende
Heizungsanlage
- ✓ Badsanierung
komplett

0821/481714 • 08222/966560 • www.bausan-schwaben.de

H. WEISSENHORN & CIE.

UMZÜGE

Wilhelm Mohr, Diedorf-Lettenbach

Rufen Sie uns an: 0821 / 5 02 87-0
Vereinbaren Sie ein persönliches, kostenloses
Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause.



DMS

Deutsche
Möbelspedition

Hirtenmahdweg 10 • 86154 Augsburg • info@umzug-schwaben.de

► Ausführliche Informationen und Umzug-Planer unter: www.umzug-schwaben.de